

Stadt- Nachrichten



Gemeinsame Lesezeit

dürfen Kinder jeden zweiten
Donnerstag im Monat
in der Stadtbücherei
genießen.

Seite 31

Seite 6

Ergebnisse der Jugendumfrage

wurden präsentiert

Seite 15

Neue Kleinstkind- betreuungseinrichtung

wird am Bahnhofsareal errichtet

Seite 12

Stellen- angebote

der Stadtgemeinde Waidhofen



Adventzeit am Hauptplatz
jeden Freitag ab 17:00 Uhr
 1. 12., 8.12., 15.12. und 22.12.

- ★ Anzünden der Adventkerzen am großen Adventkranz beim Rathaus
- ★ Verlosung von Weihnachtseinkäufen
- ★ Musikalische Beiträge der Schulen
- ★ Bewirtung von den Waidhofner Vereinen: Punsch, Waffeln, Kartoffelspiralen uvm.

Willkommen in Waidhofen! **NÖN**

PRO Waidhofen
 Waidhofen am Obodan

// EIN PROFI FÜR ALLE IHRE AUFGABEN

- Pflege Firmengelände
- Hubsteigervermietung
- Baumabtragungen
- Mulcharbeiten
- Forst & Pflege
- landw. Lohnarbeiten
- Hausservice
- Gartenbetreuung
- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Dachrinnenreinigung
- Räumungen und Entrümpelungen



STROHMER
Grün- und Kommunalpflege

AUCH IN SEHR EXPONIERTE LAGEN

Firma STROHMER
 Mühlen und Höfe 12 | 3830 Waidhofen/T.
 strohmer@gmx.at | +43 664 355 77 44

Unsere Rubriken:

AKTUELLES	ab 4
AUS DEM RATHAUS	ab 12
LEBEN	ab 18
VERANSTALTUNGEN	ab 24
WAS WAR LOS	ab 30
WIRTSCHAFT	ab 34
AUS DER STADTCHRONIK	ab 40
SERVICE & SICHERHEIT	ab 42

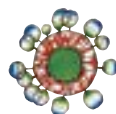
Jahrgang 52 | 11 | 2023

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya; Redaktion: Barbara Hofstätter, Beate Fuchs, Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, E: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at; Grafik, Design und Layout: Michi Thaler, Druckerei Janetschek; Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Josef Ramharter; Gesamtherstellung: Druckerei Janetschek

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Sämtliche dargestellten Informationen verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Nächste Ausgabe:

Anzeigenschluss: 22.11.2023 | Redaktionsschluss: 24.11.2023 |
Erscheinungstermin: Kalenderwoche 51



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens
auf 100 % Recyclingpapier aus Österreich
Druckerei Janetschek GmbH - UW-Nr. 637

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Leserinnen und Leser der
Stadtnachrichten!

Die Weihnachtszeit steht unmittelbar bevor und wir wollen die Innenstadt wieder in ein weihnachtliches Licht tauchen. Zusätzlich wird heuer die Verbindung Innenstadt – EKZ mit dekorativer Weihnachtsbeleuchtung stimmungsvoll in Szene gesetzt (Bahnhofstraße, Raiffeisenstraße und Kreisverkehr EKZ). Jeden Freitag um 17.00 Uhr wird im „Beserlpark“ an der Ostseite des Rathauses die „Adventzeit am Hauptplatz“ mit Musik und Kulinarik auf die schönste Zeit im Jahr einstimmen. Vielen Dank an alle mitwirkenden Vereine und Schulen, die uns mit ihren Beiträgen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen!

Mit großer Spannung wurden auch die Ergebnisse der Jugendumfrage erwartet. Fast 900 junge Menschen (!) haben daran teilgenommen und Zukunftsvisionen für die Entwicklung unserer Gemeinde aus Sicht der jungen Generation erarbeitet. Vielen Dank an Stadtrat Markus Loydolt, an Jugendgemeinderätin Anja Gastinger und an Theresa Gerstorfer (NÖ.Regional) für die professionelle Umsetzung. In Folge-Workshops sollen nun mit den Jugendlichen konkrete Maßnahmen erarbeitet werden.

Ein wichtiges Projekt, das schon seit über 15 Jahren diskutiert wird, ist die Sanierung der Dreifaltigkeitssäule. Die 1709 fertiggestellte Säule, die 1834 erstmals restauriert wurde, kann jetzt mit Unterstützung des Bundesdenkmalamtes und des Landes Niederösterreich saniert werden. Einen nicht unwesentlichen Teil der Sanierungskosten in Höhe von insgesamt 430.000 Euro trägt die Stadtgemeinde. Wir werden dafür ein Spendenkonto einrichten. Ich lade Sie herzlich dazu ein, die Sanierung zu unterstützen und damit einen wichtigen Beitrag für die Erhaltung dieses Baudenkmals und für eine lebenswerte Innenstadt zu leisten.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen eine friedliche und besinnliche Vorweihnachtszeit, Gesundheit und wertvolle Zeit für Ihre Freunde und Familie!

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Josef Ramharter
Bürgermeister

Illumination Weihnachtsbeleuchtung

Freitag, 1. Dezember 2023, 17.00 Uhr beim Rathaus

Seien Sie dabei, wenn die Waidhofner Weihnachtsbeleuchtung, die heuer bis zum EKZ reicht, erstmals eingeschaltet wird und die Stadt stimmungsvoll in weihnachtlichem Glanz erstrahlt. **Mehr Infos auf Seite 12**





Windkraft – warum wir die natürliche Energiequelle nutzen sollten

Kostenloser Rohstoff:

Wind ist ein kostenloser „Energierohstoff“ für die Stromerzeugung – direkt vor unserer Haustür. Wir sind unabhängig vom Ausland und müssen ihn nicht importieren. Mit ihm erzeugen wir Strom mit unseren eigenen Rohstoffen.

Energiewende:

Die Klimakrise, Gaskrise und Energiepreisexplosion fordern eine Abkehr von der Nutzung der Fossilen. Die Steinzeit ist nicht zu Ende gegangen, weil es keine Steine mehr gab. Jetzt hat das Zeitalter der Erneuerbaren begonnen.

Effiziente heimische Energieerzeugung:

In Österreich herrschen hervorragende Windverhältnisse, teilweise wie an den besten europäischen Standorten. Sie ermöglichen uns, die Windkraft für eine effiziente und kostengünstige Stromproduktion zu nutzen.

Ein Windrad = Strom für 4.700 Haushalte:

Eine Windkraftanlage mit sieben Megawatt Leistung erzeugt pro Jahr Strom für den Verbrauch von mehr als 4.700 Haushalten.

Wirtschaftsmotor:

Rund 180 österreichische Unternehmen sind Lieferanten oder Dienstleister am weltweiten Windenergiemarkt. Sie sorgen mit Umsätzen von mehr als 400 Millionen Euro für eine äußerst positive Handelsbilanz Österreichs.

Wertschöpfung:

Mit Windstrom bleibt ein Gutteil der Wertschöpfung in Österreich: Über die 20-jährige Lebensdauer einer Windkraftanlage gerechnet kommen österreichischen Unternehmen rund 50 % der gesamten Projektkosten zugute.

Klimaschutz:

Der saubere Strom aus Windkraftanlagen liefert einen enormen Beitrag zum Klimaschutz. Allein in Österreich vermeidet er jährlich 3 Millionen Tonnen CO₂, das ist ungefähr so viel, wie 1,2 Millionen Autos ausstoßen.

Sauber:

Bei der Stromerzeugung aus Windkraft gibt es keine Abgase, Abfälle oder Abwässer. Es fallen keine zusätzlichen Kosten für die Beseitigung des Kraftwerksmülls oder Umweltschäden, wie bei Kohle- und Atomkraftwerken, an.

Lebenszyklus:

Wenn ein Windrad nach etwa 20 Jahren seinen Lebenszyklus vollendet hat, kann es rasch und umweltverträglich wieder abgebaut werden. Die Anlage wird entfernt. Viele Bestandteile können wiederverwertet werden.

Unabhängigkeit:

Österreich gab 2021 mehr als 10 Milliarden Euro für Energieimporte aus. Der forcierte Ausbau der Windenergie ist daher eine Investition in die Zukunft, die auf lange Sicht volkswirtschaftlich mehr bringt, als sie kostet.

Bausteinaktion

Restaurierung der Dreifaltigkeitssäule

Seit mehr als 300 Jahren prägt die Dreifaltigkeitssäule am Hauptplatz das Stadtbild von Waidhofen. Sie hat Kriege und Zerstörungen überlebt, doch der Zahn der Zeit nagt unerlässlich an diesem historischen Baudenkmal.

„Es ist allerhöchste Eisenbahn“, hebt Bürgermeister Josef Ramharter die Dringlichkeit einer umfangreichen Generalsanierung hervor. „Die Säule muss komplett neu angefertigt werden. Bei den Figuren sind Fehlstellen zu ergänzen bzw. zu ersetzen und auch die Stufenanlage mit der Einfriedung ist gänzlich zu überarbeiten.“

Die Gesamtkosten

der Restaurierung
belaufen sich auf
430.000 Euro.

Um dieses Projekt zu finanzieren, werden selbstverständlich alle Fördermittel des Bundesdenkmalamtes und des Landes Niederösterreich ausgeschöpft. Dennoch muss die Stadtgemeinde einen beträchtlichen Betrag selbst stemmen. „Um der Vergangenheit eine gute Zukunft geben zu können, sind alle gefragt.

Wir möchten uns schon jetzt mit der Bitte um Unterstützung an die Waidhofnerinnen und Waidhofner sowie die ansässigen Unternehmen wenden. Helfen Sie mit dem Kauf eines Bausteins mit, das Projekt zügig zu realisieren. Als Dankeschön gibt es eine Darstellung der Dreifaltigkeitssäule des Waidhofner Künstlers Harald Ergott in Form eines Kunstdrucks“, wirbt Kulturstadtrat Herbert Höpfl für die Spendenaktion.

Je nach Baustein-Kategorie handelt es sich dabei um einen reinen Kunstdruck oder ein handsigniertes und nummeriertes Exemplar mit hochwertigem Rahmen. Die Originalgrafik wird zum Abschluss der Spendenaktion versteigert.



Die Spendenaktion startet am 1. Dezember 2023

Nähere Infos folgen in den Regionalmedien, in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten sowie auf:
www.waidhofen-thaya.at.

„Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Harald Ergott für die kostenlose Zur-Verfügung-Stellung dieses Kunstwerks, das extra für die Aktion angefertigt worden ist,“

so Bürgermeister Josef Ramharter und Kulturstadtrat Herbert Höpfl.





Jugendumfrage DAS sind die Ergebnisse

Im Zuge der Aktion "Stadterneuerung XL" startete der Arbeitskreis JUGEND UND SOZIALES in Zusammenarbeit mit Jugend INFO:NÖ und NÖ.Regional eine Onlineumfrage für Jugendliche. Die Beteiligung übertraf alle Erwartungen: Insgesamt nahmen 875 junge Menschen an der Befragung teil und gaben preis, was sie bewegt, was sie stört und was sie sich wünschten.

Statistik

Geschlecht:

37 % männlich
59 % weiblich

282

Personen besuchen das
Gymnasium in Waidhofen

199

gehen in die NMS, gefolgt von
BHAK, Wien, Gmünd, Dimling

Alter:

unter 10 Jahren	0,4 %
10 – 13 Jahre	43,8 %
14 – 17 Jahre	29,5 %
18 – 21 Jahre	8,2 %
über 21 Jahren	17,3 %
keine Angabe	0,8 %

Wohnort:

Über 640 Teilnehmende wohnen im Bezirk Waidhofen an der Thaya,
davon über 270 Personen im Gemeindegebiet Waidhofen an der Thaya

Tätigkeit:

Schüler/Schülerin	74,3 %
berufstätig	17,9 %
Student/Studentin	2,9 %
Lehrling	2,4 %
sonstiges	1,6 %
Wehr-/Zivildienst	0,8 %
arbeitssuchend	0,7 %

Zufriedenheit

Wie zufrieden bist du in deiner Gemeinde?

sehr zufrieden	23,9 %
zufrieden	57,4 %
weniger zufrieden	13,0 %
nicht zufrieden	5,6 %

Warum bist du zufrieden?

- Zusammenarbeit der Bürger und Bürgerinnen
- Freundlichkeit
- Wohlfühlen in der Gemeinde
- Schul- und Bildungsangebote sehr gut

Was könnte besser funktionieren?

- Kommunikation der Freizeitangebote
- Erhalt der Straßen und Fußwege
- öffentliche Verkehrsverbindung
- Fehlen eines Jugendzentrums

Was ist dir im Leben wichtig? Nach Wichtigkeit von oben nach unten gereiht.

- Gesundheit
- dass ich mich mit meinen Eltern gut verstehe
- dass ich gute Freunde habe, auf die ich mich verlassen kann
- ein sicherer Job
- genug Zeit für meine persönlichen Interessen
- eine gute Ausbildung
- dass ich die Liebe meines Lebens finde
- dass ich all die Probleme in der Welt einfach einmal vergessen kann
- viel Geld haben, entspannen und relaxen

Psychische Gesundheit

Wo findest du Hilfe, wenn du Rat brauchst?

Platz 1	Freund/Freundin
Platz 2	Elternteil oder anderes Familienmitglied
Platz 3	Internet/Arzt/Ärztin oder Therapeut/Therapeutin
Platz 4	Bücher
Platz 5	soziale Medien/Online-Community
Platz 6	Lehrer/Lehrerin
Platz 7	Trainer/Trainerin
Platz 8	jemand in der Kirche

Wie wahrscheinlich würdest du persönliche Beratungsstunden/Gruppengespräche in Waidhofen nutzen, wenn du Hilfe brauchst?

sehr wahrscheinlich	8,4 %
wahrscheinlich	19,7 %
unwahrscheinlich	29,5 %
sehr unwahrscheinlich	19,0 %
überhaupt nicht	32,5 %

Welchen Aktivitäten gehst du gerne nach?

- mit Freunden/Freundinnen etwas unternehmen
- Musik hören
- Sport machen
- sich bei Freunden/Freundinnen zuhause treffen
- sich an Orten im Freien treffen

Mehr als zwei Drittel der Jugendlichen

verbringen ihre Freizeit in Waidhofen an der Thaya direkt oder im Bezirk.

Welche Freizeitangebote in Waidhofen nutzt du? offene Frage

Platz 1	Freizeitzentrum
Platz 2	EKZ
Platz 3	Freibad
Platz 4	Fußballplatz/-verein
Platz 5	alle vorhin genannten
Platz 6	Volleyballplatz
Platz 7	FIT
Platz 8	Motorikpark/Radweg/Tennis
Platz 9	Lokale/Gastro
Platz 10	Jungschar

Welche Freizeitangebote in Waidhofen kennst du? offene Frage

Platz 1	Freizeitzentrum
Platz 2	EKZ
Platz 3	Freibad
Platz 4	Fußballplatz/-verein
Platz 5	Spielplätze
Platz 6	Motorikpark
Platz 7	FIT
Platz 8	Hallenbad
Platz 9	Jungschar
Platz 10	Radweg/Volleyball

Was sind Gründe für dich, bestehende Angebote nicht zu nutzen?

1. Mangel an Interesse oder Präferenzen
2. Zeitmangel aufgrund anderer Verpflichtungen oder schlecht abgestimmter Zeitpläne
3. Kosten

Weitere Gründe ohne Reihung:

- Entfernung: Die Angebote sind zu weit von zuhause entfernt. Wohne in einer anderen Stadt oder Gemeinde.
- Qualitäts- und Sauberkeitsprobleme: Mangelnde Wartung von Spielplätzen oder Einrichtungen. Unhygienische Bedingungen
- Soziale Aspekte: Nicht mögen, wie sich andere Menschen in diesen Einrichtungen verhalten. Konflikte mit anderen Besuchern.
- Fehlende Informationen: Unkenntnis über vorhandene Angebote. Mangelnde Werbung oder Informationen über verfügbare Aktivitäten.
- Alternativen: Bessere Freizeitmöglichkeiten außerhalb von Waidhofen an der Thaya. Andere Aktivitäten außerhalb der Stadt sind attraktiver.
- Alters- oder Zielgruppenunterschiede: Angebote sind für eine bestimmte Altersgruppe nicht ansprechend.

Was wünschst du dir an Angeboten?**Angaben bei geschlossener Frage:**

- öffentlicher Internetzugang (wobei dieser bereits vorhanden ist)
- Bereiche/Plätze im Freien
- Sportmöglichkeiten/Sportveranstaltungen
- Jugendzentrum/-räume
- Musikveranstaltungen und Events
- Sportkurse
- Ferienprogramm
- Proberäume für Tanz/Musik/Kreativität
- spezifische Angebote für Jungen/Mädchen
- Kurse und Weiterbildungen
- organisierte Ausflüge

Meistgenannte Ideen bei offener Frage:

1. Kino
2. Trampolinhalle
3. Eislaufplatz
4. Beachvolleyballplatz (außerhalb FZ)
5. Hochseilgarten/Klettergarten
6. jugendgerechtes Bahnhofsareal inkl. Jugendraum/Jugendberatung
7. Skaterplatz
8. Reiterhof
9. Rutschenpark/Ausbau FZ

74 % der Jugendlichen haben vor, in der Heimatgemeinde zu bleiben, wegen:

- Familie und Freunden (Platz 1)
- Heimat/Heimatverbundenheit (Platz 2)
- Natur/ländliche Umgebung (Platz 3)

26 % wollen wegziehen, wegen:

- Studium (Platz 1)
- Beruf/Arbeit (Platz 2)
- einmal etwas Anderes sehen (Platz 3)

Wie geht's weiter?

Aus diesen Ergebnissen der Befragung sollen nun in weiterführenden Workshops mit den Jugendlichen konkrete, realisierbare Maßnahmen erarbeitet werden, die in die künftige Gemeindearbeit einfließen.

...einfach entwickeln!

...einfach
scannen!

„Schaufenster Waidhofen an der Thaya“ Wo Leben stattfindet

Mit 1. Oktober starteten die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und der Wirtschaftsverein ProWaidhofen unter der gemeinsamen Dachmarke „Schaufenster Waidhofen Thaya“ auf facebook durch.

Mehrmals pro Woche werden seither Infos aus allen Lebensbereichen schnell, direkt, informativ und unterhaltend auf dem Social-Media-Kanal gepostet – als Beiträge, Reels und Stories. Mit knapp 2.700 Followern ein gelungener Einstieg ...



Folgen auch Sie uns:

Schaufenster Waidhofen an der Thaya



Schaufenster

WAIDHOFEN | THAYA

wo **Leben** Stadt findet



Sumsi-Konto Mit Sumsi macht Sparen Spaß!

Das Sumsi-Konto mit der Sumsi-Card ist eine moderne Variante des Sparbuchs, um Geldgeschenke von Geburt an gut und sicher anzulegen und für alle Kinder bis zum 10. Geburtstag möglich. Dies ist die beste Lösung, um sich früher oder später den einen oder anderen auch größeren Wunsch erfüllen zu können.

Das Konto für die Kleinsten!

Für alle von 0-10 Jahre

Kostenlose Kontoführung

Eigene Servicekarte

Einsicht auf das Konto für Eltern und Kind über Internetbanking Mein ELBA

Viele Ermäßigungen und Vorteile



Cornelia Frieht
Jugendclubbetreuerin
Tel.: 02842/506-1027
cornelia.frieht@rbwt.at



Waidhofens schönste Gärten ausgezeichnet

Dass die Waidhofnerinnen und Waidhofner das „Garteln“ lieben, zeigte sich auch heuer wieder anhand der zahlreichen Einsendungen zum Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“



Siegerehrung. Norbert Dangel in Vertretung seiner Frau Andrea (3. Platz), Elfriede Kainz (1. Platz), Bürgermeister Josef Ramharter und Christine Kramler (2. Platz)

So hatte es die Jury, bestehend aus Vorjahressiegerin Herta Witzmann, Bürgermeister Josef Ramharter und Stadtgärtnerin Birgit Kopfschlegl, nicht leicht, aus den übermittelten Fotos der mit viel Liebe gestalteten Gärten, Terrassen und Höfe die drei schönsten Schmuckkästchen auszuwählen:

Platz 1: Elfriede Kainz (Waidhofen)

Platz 2: Christine Kramler (Waidhofen)

Platz 3: Andrea Dangel (AltWaidhofen)

Bürgermeister Josef Ramharter gratulierte den Gewinnerinnen herzlich, überreichte die Waidhofner Gartenplakette sowie Blumenarrangements und Wertgutscheine (Platz 1: Gutschein 300 Euro Blumenplatzl, Platz 2: Gutschein 200 Euro Raiffeisen Lagerhaus und Platz 3: Gutschein 100 Euro Gärtnerei und Floristik Suchan).

„Ich bin jedes Mal begeistert, bei der Jurysitzung diese wunderschön gestalteten Gärten bestaunen zu dürfen. So tolle Wohlfühloasen zu schaffen heißt, Kreativität, Liebe und vor allem viel, viel Zeit in die Gartenarbeit zu stecken. Meine Hochachtung dafür und ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihren farbenfrohen Gärten zu einem attraktiven Stadtbild beitragen“, so Bürgermeister Josef Ramharter.

Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und freuen uns schon auf die Einsendungen zum Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“ 2024!



Wieder Schäden durch Vandalismus

„Was geht in den Köpfen jener Leute vor, die so etwas Dummes anstellen“, fragt man sich angesichts der jüngsten Vandalenakte an den öffentlichen WCs am Waldrapp-Parkplatz.

Mit schwarzer Farbe wurden Toiletten, Waschbecken, Spiegel, Eingangstür und Innenwände besprüht, die Fotos sprechen Bände. Die ausufernde Zerstörungswut mancher Mitbürger sorgt nicht nur für großen Ärger, sie kostet die Allgemeinheit jährlich beträchtliche Summen an Geld für Reinigungsarbeiten, Reparaturen und Ersatzbeschaffungen. „Geld, das für sinnvollere Projekte eingesetzt werden könnte“, ärgert sich Bürgermeister Josef Ramharter über diese mutwilligen Beschädigungen. „Ich appelliere an alle Bürgerinnen und Bürger, aufmerksam zu sein und sofort die Polizei zu rufen, wenn Sie Vandalen-Akte beobachten! Sachbeschädigung ist eine Straftat, die von der Polizei dementsprechend verfolgt wird und bei der sogar eine Freiheitsstrafe drohen kann.“

Egal ob Graffitis an Mauern, öffentlichen Verkehrsmitteln, Haltestellen oder Fahrzeugen, eingeschlagene Fensterscheiben, demolierte Mistkübel oder aus der Verankerung gerissene Verkehrstafeln – die Liste an Vandalenakten der letzten Jahre ist leider lang. Sämtliche Beschädigungen werden seitens der Gemeinde bei der Polizei angezeigt.

„Erschreckend ist, dass häufig Jugendliche als Täter entlarvt werden, die sich aus Gruppenzwang zu solchem Blödsinn verleiten lassen. Dass es sich dabei um eine Straftat handelt, die im Strafregister vermerkt wird, ist ihnen meist nicht bewusst“, so Bürgermeister Ramharter kopfschüttelnd

...einfach strafbar!

„Bei Vorfällen bitte nicht wegschauen, sondern sofort die Polizei rufen“,

fordert Bürgermeister Ramharter die Bevölkerung zur Mithilfe auf.



einfach dumm!

Böhm-FENSTER

waiku

er und Türen.



Industriestraße 3
3860 Heidenreichstein
Tel.: 02862 / 52 4 77 - 52
verkauf@boehm-fenster.at
boehm-fenster.at



TE
connectivity

TE Connectivity Austria GmbH

A-3830 Waidhofen/Thaya, Schrackstraße 1, Tel.: +43 2842 90560-0
www.te.com



Infos zum Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde sowie den diesbezüglichen Landesförderungen erhalten Sie im Bürgerservice unter T: 02842/503-50 sowie auf der Homepage der Stadtgemeinde www.waidhofen-thaya.gv.at. Anträge können bis 31. März 2024 mit den entsprechenden Nachweisen gestellt werden.

Heizkostenzuschuss für Heizperiode 2023/24

Sozial bedürftige Waidhofnerinnen und Waidhofner sollen für die Heizperiode 2023/24 einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von 75 Euro erhalten – das hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 18. Oktober 2023 beschlossen. Dieser Zuschuss ist eine finanzielle Unterstützung in Zeiten ständig steigender Energiepreise.

Gleichzeitig gewährt auch die NÖ Landesregierung sozial Bedürftigen einen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2023/24 in Höhe von 150 Euro.

„Guglzipfweg“ in Matzles asphaltiert



Asphaltierung. Nachdem es in den vergangenen Jahren nach Starkregenereignissen und Unwettern immer wieder zu Abschwemmungen an den geschotterten Wegoberflächen und damit verbunden zu hohen Kosten für die Wiederherstellungsarbeiten gekommen war, wurde der Guglzipfweg nun asphaltiert. 2. LT-Präsident Gottfried Waldhäusl überzeugte sich persönlich vom Fortschritt der Arbeiten – am Bild mit Reinhard Edinger, Sebastian Brandstätter und Dominik Edinger.



Fakten:

1.700 m²
Wegoberfläche

420 m
Weglänge

390 Tonnen
aufgebrachter Schotter

280 Tonnen
eingebautes Heißmischgut

ca. 52.000 Euro
Gesamtkosten (inkl. USt.)

AVIA STROM

Einfach
wechseln auf
eigl.at/strom

**FÜR PLANER:
FIXTARIF**

**FÜR FLEXIBLE:
FLOATER TARIF**

rundum. ENERGIE. versorgt. **AVIA**



Erstillumination der Waidhofner Weihnachtsbeleuchtung

Im Vorjahr erstrahlte die Innenstadt von Waidhofen erstmals im Glanz einer neuen Weihnachtsbeleuchtung.

Heuer wird das Lichtermeer auch die Bahnhof- und Raiffeisenstraße zieren und so die Verbindung zwischen der Innenstadt und dem Einkaufszentrum Thayapark symbolisieren.

Die feierliche Inbetriebnahme der stimmungsvollen Weihnachtsbeleuchtung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Adventzeit am Hauptplatz“ statt, die vom Wirtschaftsverein ProWaidhofen organisiert wird. Für das leibliche Wohl sorgen Waidhofner Vereine.



Lassen Sie sich auf Weihnachten einstimmen – wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Freitag, 1. Dezember 2023,
17.00 Uhr
Beserlpark beim Rathaus



...einfach stimmungsvoll!



... einfach bewerben!

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya sucht zum ehestmöglichen Eintritt Verstärkung!

2 Verwaltungsbedienstete Bauamt

Vollzeit (40 Stunden)

technisches Verständnis

HAK-Abschluss/Matura/bautechnische Fachschule

Erfahrung im Verwaltungsbereich und/oder in der Baubranche von Vorteil.

Verwaltungsbedienstete(r) Bürgerservice

Vollzeit (40 Stunden)

inkl. Personenstandswesen/Bestattung

sehr gute Allgemeinbildung (Maturaniveau)

sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office)

Gemeindearbeiter(innen) Wirtschaftsbetriebe

2 Allrounder(innen) mit Fachausbildung

1 KFZ-Mechaniker(in)

Vollzeit (40 Stunden)

Ausbildung in einem technisch-handwerklichen Beruf

(Facharbeiter mit Lehrabschlussprüfung)

Lenkerberechtigung C und

Staplerführerschein von Vorteil

Zusteller(in) Essen auf Rädern

Fallweise/geringfügige Beschäftigung

Zeitraumen: 10.45 - 13.15 Uhr

Ihre Bewerbungsunterlagen inklusive Lebenslauf richten Sie bitte bis spätestens 21. November 2023 an die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya. Auskünfte erteilt Stadtmamtsdirektor Stellvertreter Norbert Schmied (T: 02842 / 503-20).

Die komplette Stellenausschreibung finden Sie unter:

www.waidhofen-thaya.at

Aus dem Sitzungssaal

Beschlüsse & Weichenstellungen

Auszug aus den Beschlüssen der Stadtratssitzung vom 11. Oktober sowie der Gemeinderatssitzung vom 18. Oktober 2023:

| Aufnahme von Darlehen:

Zur Finanzierung mehrerer Projekte werden Darlehen mit einer variablen Verzinsung von 0,520 % Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor bei der HYPO NOE AG aufgenommen: WVA Hollenbach – 670.000 Euro | Straßen und Gehsteige – 230.000 Euro | ABA Waidhofen – 550.000 Euro | WVA Waidhofen – 310.000 Euro | ABA Ulrichschlag – 750.000 Euro | WVA Ulrichschlag – 130.000 Euro | ABA Matzles – 300.000 Euro.

| Heizkostenzuschuss 2023-2024:

Unterstützung sozial bedürftiger Einwohnerinnen und Einwohner in Kooperation mit der Stiftung Bürgerhospital für die Heizsaison 2023/2024 in der Höhe von 75 Euro.

| Straßenbenennung:

Zur besseren Orientierung erhält der gemeinhin bekannte „Golfplatzweg“ in der KG Hollenbach (Wegparzelle Gst. Nr. 2120/1, EZ 347, KG Hollenbach) auch offiziell diese Bezeichnung.

| Kindergärten:

Ankauf eines Raumteilers samt Küchenzeile für den Kindergarten 1 (13.501,50 Euro inkl. USt.) | Umsetzung des Sanierungskonzeptes des Kindergartens 2 in der Heubachstraße, Beschluss des adaptierten Finanzierungsplanes für die Sanierung und Vergabe von zusätzlichen Architektenteleistungen (43.860 Euro inkl. USt.)

| Errichtung einer zweigruppigen Kleinstkind-Tagesbetreuungseinrichtung gemäß vorliegender Planung und Beschluss des entsprechenden Finanzierungsplanes | Verlängerung der Vereinbarung mit dem Verein „Waidhofner Zwutschgerl“ über den Betrieb der provisorischen Kleinstkindbetreuung am Areal des NÖ Landeskrankenhauses Waidhofen an der Thaya bis 30. April 2025.

| Spielplatzenerweiterung:

Umsetzung des Konzepts des Arbeitskreises „Jugend und Soziales“ der Stadterneuerung XL zur Erweiterung des Spielplatzes in der Karl Höfner-Straße (57.508,23 Euro inkl. USt.).

| Programm INTERREG ÖSTERREICH – TSCHIECHIEN 2021-2027:

Teilnahme als Projektpartner sowie Abschluss einer Partnerschaftsvereinbarung zum Projektplan Sala Cultura – CZonA zwischen dem Leadpartner und den Projektpartnern.

| Windkraftanlagen:

Volksbefragung im 2. Quartal 2024 zur Ermittlung der mehrheitlichen Meinung zur Errichtung von Windkraftanlagen.

| EIBETEX:

Petition für weitere Bemühungen zur Fortführung des Betriebs.

| ABA und WVA:

Vergabe der Leitungsprüfmaßnahmen für die ABA und WVA Ulrich-

schlag an die Firma Rohrnetzprofis (44.372,21 Euro inkl. USt.)

| Straßenbau:

Vergabe der Erd- und Baumeisterleistungen zur Asphaltierung und Instandsetzung der öffentlichen Straße auf dem Grundstück Nr. 277/1, KG Hollenbach an die Firma Leithäusl Ges.m.b.H (89.522,45 Euro inkl. USt.)

| Blumenanlagen:

Vergabe der Pflanzenlieferung 2024 an die Firma Blumencenter Roland (13.677,60 Euro inkl. USt.)

| Restaurierung Dreifaltigkeitssäule:

Vergabe der Baumeisterleistungen an die Firma Talkner Ges.m.b.H. (51.094,46 Euro inkl. USt.) | Vergabe der Steinmetzarbeiten an die Firma Peter Asimus (345.067,20 Euro inkl. USt.) | Durchführung einer Spendenaktion.

Das gesamte
Protokoll der öffentlichen
Teils der Gemeinderatssitzung
finden Sie nach der Genehmigung
durch den
Gemeinderat online unter:
[www.waidhofen-thaya.at/
sitzungsprotokolle](http://www.waidhofen-thaya.at/sitzungsprotokolle)

...einfach
transparent!



MÜLLNER

für ein schöneres Zuhause!

Märchenhaft in den Advent

Alle großen und kleinen Märchenfreunde sind eingeladen, gemeinsam mit Andrea Schremser die Märchenschaufenster in der Stadt zu erkunden. In leerstehenden Geschäftsauslagen werden Illustrationen altbekannter Märchen ausgestellt, die nur durch ein Guckloch erspäht werden können. Da gibt's viel zu entdecken und zu erzählen ...

**1., 8., 15., 22. Dezember 2023,
16.00 – 17.00 Uhr**

Treffpunkt beim Rathaus-Eingang
Gewinnspiel mit Ziehung am 22. Dezember um 17.00
Uhr beim Adventzauber am Hauptplatz



GR Salif Nikiema, Leiter des Arbeitskreises Innenstadt der Aktion "Stadterneuerung XL", und Andrea Schremser, Initiatorin der Märchenschaufenster, präsentieren ihre Idee „im Miniformat“ vor einer (noch) leeren Geschäftsauslage.

Schneeräum- und Streupflicht



Eigentümer von Liegenschaften sind nach §93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 verpflichtet, Gehsteige inklusive Stiegenanlagen, die weniger als 3 m von der Grundgrenze entfernt sind, in der Zeit **zwischen 6.00 und 22.00 Uhr schnee- und eisfrei zu halten**. Ist kein Gehsteig vorhanden, ist der Straßenrand mit einer Breite von 1 m zu säubern und zu streuen. Schneewechten und Eisbildungen von Dächern sind ebenso zu entfernen oder zu kennzeichnen. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya werden auch heuer wieder gebeten, dieser Verantwortung nachzukommen und damit einen großen Beitrag für die Sicherheit und Gesundheit der Bevölkerung zu leisten.

Sie haben noch Fragen?

Baumeister Christoph Bittermann hilft Ihnen unter der Telefonnummer 0664 / 912 53 47 gerne weiter.

Gespräche mit den Ortsvorstehern

Arbeitsgespräch. Im Zuge der Budgetierung für 2024 und darüber hinaus führten Bürgermeister Josef Ramharter, Stadtamtsdir.-Stv. Norbert Schmied und der Leiter der Abteilung Finanzen, Markus Erdinger, auch Gespräche über Ortsprojekte – hier im Bild mit Eva Brandl (Ortsvorsteherin Dimling) sowie Martin Sturm (Ortsvorsteher Ulrichschlag).

...einfach
produktiv!



Wasserzählerablesung 2023

So wie in den vergangenen Jahren ist auch in diesem Jahr wieder die Wasserendabrechnung durchzuführen. In gewohnter Weise werden Ende November von der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya die Wasserablesetzettel per Post oder elektronisch an Sie übermittelt.

Zur Kosteneinsparung und Verwaltungsvereinfachung erfolgt die Ablesung des Wasserverbrauchs nicht durch Gemeindebedienstete, sondern durch die Hauseigentümer bzw. Mieter.

Sie werden höflichst ersucht, den Wasserzählerstand mit Stichtag 1. Dezember 2023 bekanntzugeben. Am einfachsten ist es, den Verbrauch im Internet mittels angedrucktem QR-Code am zugeschickten Ablesetzettel bzw. unter www.zaehlerdaten.at bis spätestens 18. Dezember 2023 zu erfassen.

Selbstverständlich kann der ausgefüllte und unterschriebene Abschnitt (Rückmeldekarte) bis spätestens 18. Dezember 2023 durch

persönliche Abgabe im Foyer des Rathauses in eine Sammelbox bzw. außerhalb der Öffnungszeiten in den Gemeindepostkasten, auf dem Postweg oder per E-Mail an die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya rückübermittelt werden.

Bei Nichteinlangen der Ablesekarte bzw. keiner Meldung des Wasserzählerstandes bis zum 18. Dezember 2023 wird ein aliquoter Betrag so lange weiterverrechnet, bis wieder ein Zählerstand vorliegt. Dies ist spätestens in fünf Jahren der Fall, wenn der Wasserzähler getauscht werden muss. Die jährliche Ablesung ist auch deshalb wichtig, da ein eventueller Mehrverbrauch (beispielsweise eine defekte Wasserleitung) sofort erkennbar ist.

Herzlichen Dank schon im Vorhinein für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.



...einfach
kinderfreundlich!



Bauprojekt

Kleinstkind-Tagesbetreuungseinrichtung

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya errichtet am Areal des ehemaligen Bahnhofs auf einer Fläche von rund 1.000 m² eine dauerhafte zweigruppige Tagesbetreuungseinrichtung für 30 Kleinstkinder im Alter zwischen 1 und 3 Jahren. Derzeit sind die „Zwuschgerl“ in Räumlichkeiten des NÖ Landeskrankenhauses am Schubertweg eingemietet.



Fakten:

Baubeginn:
Frühjahr 2024

Fertigstellung:
Dezember 2024

Gesamtkosten:
ca. 1,5 Mio. Euro

Planung:
Architekt Litschauer ZT GmbH,
Karlstein

... einfach
Waldviertel!

Rückblick Mobilitätswoche

Im Zuge der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September 2023) initiierte die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya verschiedene Aktivitäten in Bezug auf klimafreundliche und zukunftsweisende Mobilität:

Grenzüberschreitender Radausflug nach Slavonice mit Bürgermeister Josef Ramharter und Vizebürgermeister NR Martin Litschauer: Nach einer gemütlichen Rast in Fratres besuchte die Gruppe eine Bunkeranlage nahe Slavonice und genoss anschließend bei strahlendem Sonnenschein einen wunderschönen Aufenthalt im historischen Zentrum der Stadt.



Auch Schule machte Meter:

HAK

Die HAK nutzte u.a. die Leichtathletikanlage, um „ordentlich Meter“ zu machen.



...einfach
mobil!

Mittelschule

Die gesamte Mittelschule unternahm einen Spaziergang zur Großen Basilika.



Gratis E-Bike-Fahrsicherheitstraining

in Kooperation mit dem ÖAMTC und Intersport Ruby: Sowohl Einsteiger als auch versiertere Radfahrer holten sich Tipps und Tricks rund ums Elektrofahrrad und übten sich im Umgang mit brenzligen Verkehrssituationen.



Gymnasium

Im Zuge eines „Selfie Runs“ eroberten die ersten Klassen die nähere Umgebung der Schule im Laufschrift. Sie mussten verschiedene Ziele aufspüren und ihre Eroberungen bildlich festhalten.



Volksschule

Die 1b unternahm eine kleine Wanderung nach Jasnitz und besuchte einen Spielplatz. Die 3a und 3b erkundete die nähere Umgebung der Schule, so z.B. die Bezirkshauptmannschaft oder den Stadtsaal. Die 3c wanderte bei hochsommerlichem Wetter nach Dimling und besichtigte die Rallyewerkstätte Mühlberger.

Ohne Auto in die Arbeit

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Waldviertler Sparkasse, der Volksbank und der Raiffeisenkasse, des Landeskrankenhauses, des Landespflegeheims, des Raiffeisen Lagerhauses, der TE Connectivity sowie der Eibetex wählten während der Mobilitätswoche verstärkt den Drahtesel, um zur Arbeit zu gelangen. Als Sieger des Gewinnspiels durften sich Manuela Bräuer und Markus Mader über je eine Saisonkarte 2024 für das Freizeitzentrum freuen.



einfach
klimafreundlich!

„Mit den Aktivitäten der Europäischen Mobilitätswoche wollten wir die Bevölkerung sensibilisieren, klimafreundliche Fortbewegungsarten in den Alltag zu integrieren. Viele Wege lassen sich in unserer Stadt bzw. Region problemlos mit dem Fahrrad oder zu Fuß erledigen – und oftmals sogar schneller und unkomplizierter als mit dem Auto, weil z.B. das Parkplatzsuchen wegfällt. Und dass Radfahren und Zu-Fuß-Gehen der Gesundheit dienlich ist, ist ein positiver Nebeneffekt“, betonen Bürgermeister Josef Ramharter und Vizebürgermeister NR Martin Litschauer unisono.

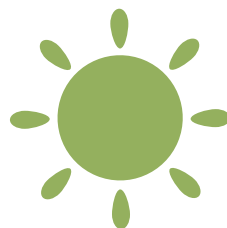
Angeregt wurde die Teilnahme an der Mobilitätswoche von Gemeinderat Franz Pfabigan, Mobilitätsbeauftragter der Stadt, der sich besonders über die rege Teilnahme der Schulen und Unternehmen freute.

... einfach
Waldviertel!

Aus den Schulen:

HAK

Sprachwoche in Málaga



*Mit Sprachen bist
du überall zuhause!*

Edmund de Waal

Eine eindrucksvolle Sprachwoche bei sommerlichen Temperaturen und strahlend blauem Himmel verbrachten 19 Schülerinnen und Schüler der 4AK vom 28. September bis 5. Oktober in Málaga an der Costa del Sol Spaniens.



Neben einem Spanischkurs durch Native speaker und der Unterbringung bei Gastfamilien im Vorort El Palo ergänzte ein abwechslungsreiches Wochenprogramm den Aufenthalt.

Dazu gehörte eine geführte Tour durch die Altstadt von Málaga, ein Ganztagsausflug nach Gibraltar („very british“), ein Besuch des noblen Yachthafens von Puerto Banús, ein kurzer Strandaufenthalt in Marbella, die Besichtigung des Picasso-Geburts Hauses sowie einer Orangenplantage – und natürlich ein Fußballmatch.

Wie wichtig es ist, möglichst viele Sprachen zu beherrschen, kann man gerade in den romanischen Ländern feststellen, weil hier Englisch nicht als bevorzugte erste lebende Fremdsprache gilt.

Die Chance, eine zweite romanische Sprache in den Basics zu erlernen, nutzte auch die gesamte Französisch-Gruppe der Klasse. Vice versa wird die Spanisch-Gruppe im Jänner im Rahmen von Erasmus+ nach Frankreich fahren, um dort die Grundkenntnisse in Französisch zu erwerben.

Fit und gesund bleiben durch Kampfsport

Karate eignet sich nicht nur für junge Menschen, sondern auch für Junggebliebene. Selbst dann, wenn sie erst im höheren Alter mit dem Training beginnen. Wir ermöglichen einen altersgerechten Einstieg, Stufe um Stufe wachsen die Geschicklichkeit und das Leistungsvermögen. Die Dynamik der Übungseinheiten lässt sich individuell steuern.

Bei Interesse schreiben Sie uns:
office@karateclub.at

...einfach
gesund!



Bildquelle: Union Karateclub Raika Waldhofen/Thaya

Musik über Grenzen hinweg



Ein besonderes Erlebnis war für vier junge Musikerinnen und Musiker die Teilnahme bei einem grenzüberschreitenden Konzert im Kloster Louka in Znaim (Tschechien) am 7. Oktober.

Sie repräsentierten unter der Leitung der Orgellehrerin und Korrepetitorin Adele Brandeis die Albert Reiter Musikschule beim internationalen Silberbauer Festival Thayatal. Ines Winklehner eröffnete an der Orgel den Konzertteil mit einem Preambulum und präsentierte gemeinsam mit Stefan Kretschmer ein Stück für vier Hände von Diabelli. Die beiden

Blockflötistinnen Helene Thurner und Maria Litschauer, die von Irene Brantner unterrichtet werden, spielten Barockwerke von Vivaldi, Händel und Corelli und wurden dabei von Adele Brandeis an der Orgel begleitet.

Die vier Talente traten gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern von drei anderen Musikschulen aus Tschechien

auf, die ebenfalls ein vielfältiges Programm boten. Für sie alle war es eine interessante Erfahrung, eine historische Orgel kennenzulernen, außerhalb der Landesgrenzen zu musizieren sowie Festival-Luft zu schnuppern. Es war ihre erste musikalische Auslandserfahrung, die sie sicherlich nicht so schnell vergessen werden.



...einfach
talentiert!

Die vier Schülerinnen und Schüler der Albert Reiter Musikschule Helene Thurner, Ines Winklehner, Stefan Kretschmer und Maria Litschauer präsentierten bei einem Konzert in Znaim (Tschechien) Werke für Blockflöte und Orgel.

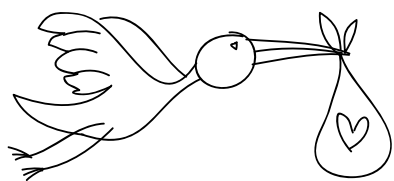
Mittelschule Waidhofen erhält Schulsportgütesiegel in GOLD

Dieses Gütesiegel der Bildungsdirektion Niederösterreich in Zusammenarbeit mit dem Amt der NÖ Landesregierung stellt eine Anerkennung für jene Schulen dar, die sich durch besondere Aktivitäten und Initiativen um ein bewegungs- und gesundheitsorientiertes Schulleben bemühen. Die Mittelschule Waidhofen erhielt das Schulsportgütesiegel in GOLD in der Kategorie „Schulen mit sportlichem Schwerpunkt“. Die beiden Sportlehrer Verena Höbinger und Joachim Führer durften die Auszeichnung am 25. September von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bildungsdirektor Karl Fritthum in St. Pölten entgegennehmen.



Copyright: NLK Burchhart

... einfach
Waldviertel!



JUNG

Willkommen im Leben

„Das größte Wunder der Liebe hat die kleinsten Füße.“



Liara Kainz
geb. am 13. September 2023



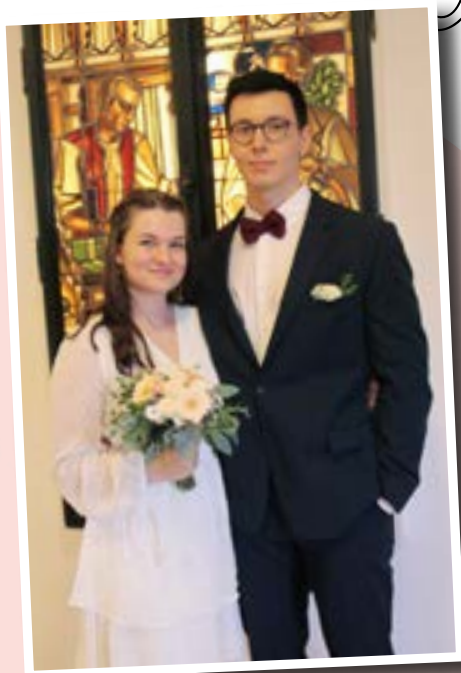
Lukas Hetlinger
geb. am 2. Oktober 2023



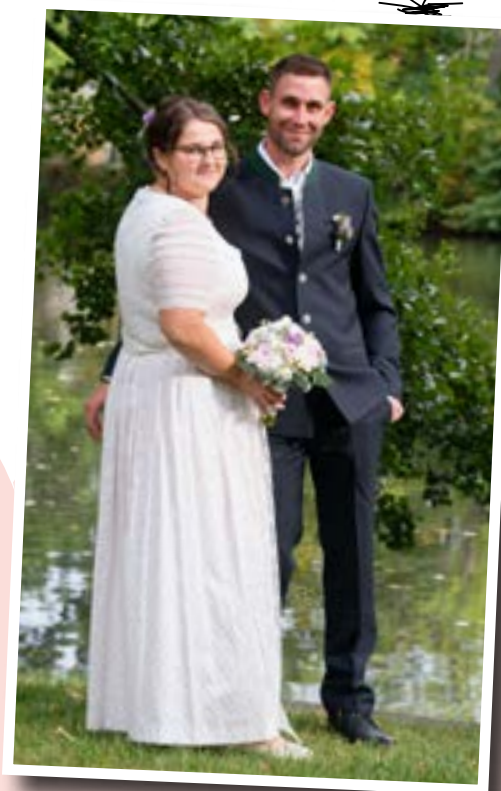
Lilly Lechner
geb. am 3. September 2023



Ja!



Wir haben uns getraut!
Magdalena Führer und Dominik Kranner
9. September 2023



Ja, ich will!
Barbara Manz und Thomas Stark
23. September 2023

& ALT

Diamantene Hochzeit
Theresia und Otmar Polzer
aus Waidhofen an der Thaya



90. Geburtstag
Frau Elisabeth Arnberger
aus Waidhofen an der Thaya



90. Geburtstag
Frau Herma Datler
aus Waidhofen an der Thaya

90. Geburtstag
Herr Kurt Reiter
aus Waidhofen an der Thaya



Herzliche
Glückwünsche!

... einfach
Waldviertel!

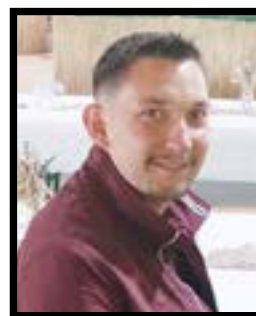


Nachruf

Trauer um Manfred Langsteiner

Der Kommandant der Feuerwehr Hollenbach verunglückte am 7. Oktober 2023 im Alter von nur 33 Jahren bei einem Verkehrsunfall tödlich.

30. Juni 1990 –
7. Oktober 2023



„Manfred Langsteiner war ein Feuerwehrmann mit Leib und Seele, sein Feuerwehrleben war geprägt von Kameradschaftlichkeit und fachlicher Kompetenz“, würdigen Bürgermeister Josef Ramharter und der für die Feuerwehren zuständige Stadtrat Eduard Hieß das Engagement des jungen Kommandanten. „Unser aufrichtiges Beileid und tiefstes Mitgefühl gilt den Angehörigen und Freunden des Verstorbenen. Wir werden Manfred Langsteiner immer ein ehrendes Andenken bewahren.“

Bereits mit 15 Jahren trat Manfred Langsteiner der Feuerwehr Hollenbach bei und begann kurz darauf mit der Grundausbildung und mit den ersten Kursen im Bereich Wasserdienst. Von 2012 bis 2016 war er Fahrmeister der Feuerwehr Hollenbach und dadurch für die Wartung und Pflege der vorhandenen motorisch betriebenen Geräte verantwortlich. Seit Jänner 2021 führte er die FF Hollenbach mit 81 Mitgliedern als Kommandant an.

Erst im Frühjahr 2023 absolvierte er die Basis- und Praxisausbildung zur Wald- und Flurbrandbekämpfung und war seither im Sonderdienst für Waldbrandbekämpfung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes tätig. Neben seinen zahlreichen Ausbildungen nahm Manfred Langsteiner an über 50 Bewerbungen auf Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene teil. Dabei erreichte er das Feuerwehrleistungsabzeichen und das Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber. Im Mai dieses Jahres erwarb er mit seiner Mannschaft das bronzene Abzeichen der Ausbildungsprüfung „Atemschutz“.

Beruflich war Manfred Langsteiner beim Österreichischen Bundesheer als Kraftfahrunteroffizier im Lager Kaufholz in Allentsteig tätig.

Er verstarb am 7. Oktober 2023 bei einem schweren Verkehrsunfall.

Anton Bareder, 83 Jahre
28. September 2023

Gerta Bruckner, 90 Jahre
28. September 2023

Erika Reisinger, 81 Jahre
5. Oktober 2023

Ernst Krenn, 89 Jahre
6. Oktober 2023

Manfred Langsteiner, 33 Jahre
7. Oktober 2023

Erich Miksch, 60 Jahre
7. Oktober 2023

Hermine Hora, 81 Jahre
15. Oktober 2023

Ingrid Edelmann, 71 Jahre
16. Oktober 2023

Johann Redl, 90 Jahre
19. Oktober 2023

Franz Prager, 88 Jahre
22. Oktober 2023

Christine Bauer, 86 Jahre
25. Oktober 2023

Ernst Zimmermann, 62 Jahre
29. Oktober 2023

Hilda Kutschera, 94 Jahre
30. Oktober 2023

Gertrude Pruckner, 68 Jahre
30. Oktober 2023

Michael Scharf, 45 Jahre
31. Oktober 2023

Werner Neuwirth, 84 Jahre
2. November 2023

Hans Haumer, 84 Jahre
4. November 2023

Maria Hofner, 88 Jahre
7. November 2023

*Die Erinnerung ist
das einzige Paradies,
woraus wir nicht
vertrieben werden
können.*

Jean Paul

**Wir nehmen
Abschied.**

Stadtbücherei

Buch Tipp!

Icebreaker Hannah Grace

Anastasia Allen hat den Traum, im amerikanischen Team an den Olympischen Spielen teilzunehmen. Dann schließt eine Eissporthalle und ihr Eiskunstlaufpartner fällt aus. Da bietet sich ausgerechnet der Eishockey-Captain Nathan Hawkins an, als Partner einzuspringen.

Wir entdecken die Riesenfahrzeuge Susanne Gernhäuser (Wieso? Weshalb? Warum? 6. Band) ab 4 Jahren

Faszinierende Fahrzeug-Ungetüme bekommen Kinder im Alltag nur selten zu sehen, auf den doppelseitigen Bildern können sie sie in vielen Details betrachten und hinter den Klappen auch ihr Innenleben entdecken. Anschauliche Vergleiche helfen der Vorstellungskraft.

Woman on Fire: Alles über die fabelhaften Wechseljahre Sheila de Liz

Kaum eine Frau sieht den Wechseljahren gelassen entgegen. Hitzewallungen, Gewichtszunahme, Stimmungsschwankungen – das klingt wahrlich nicht verlockend. Dabei ist unser Bild von der Perimenopause hoffnungslos veraltet und benötigt dringend ein Makeover. Sind die Beschwerden erst einmal identifiziert, können wir viel für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden tun – und uns auch in der zweiten Lebenshälfte noch stark und sexy fühlen.

Stadtbücherei Waidhofen:

Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

T: 02842 / 275 04

E: stadtbuecherei.waidhofen@wvnet.at

www.waidhofen.bvoe.at



... einfach
Waldviertel!

Neuer Vorstand des Landjugend-Bezirks

Obmann: Florian Brunner (Stv.: Andreas Traxler)

Leiterin: Bianca Danzinger.

Kassierin: Susanne Österreicher (Stv.: Anja Wurz)

Schriftführer: Reinhard Habisohn (Stv.: Bianca Hengst)

Kassaprüfer: Lisa Steiner und Philipp Stark



Generalversammlung. Thomas Panagl, BBK-Sekretär Herbert Gutkas, Bundesrätin Viktoria Hutter, Andreas Traxler, Anja Wurz, Florian Brunner, Susanne Österreicher, Bianca Hengst, Vizebürgermeister Pfaffenschlag Josef Flicker, Dechant Josef Rennhofer und Landesbeirätin Sabine Pfeisinger.

Photovoltaik
Solarzelle Waldviertel
www.energy-team.at

3830 Waidhofen
Franz Gföller-Str. 14
02842-51262

Jetzt in unserem Webshop!
www.energy-team.at

PV-Montage-Set's mit Markenprodukten!
Viele PV-Module und Wechselrichter
Montage- und Zubehörartikel
aktuell lagernd!

Andy Marek Weihnachtsshow

Auch heuer bringt Andy Marek wieder Gäste aus der Showbranche und regionale Künstler in die Waidhofner Sporthalle – es wird für jeden Geschmack etwas dabei sein. Mit dieser Veranstaltung möchte Andy Marek Menschen eine Freude bereiten und Waldviertler Familien, denen es nicht so gut geht, finanziell unterstützen.

Samstag, 16. Dezember 2023, 19.30 Uhr
(Einlass ab 18.00 Uhr)
Sporthalle Waidhofen an der Thaya

Vorverkaufskarten sind in den Filialen der Sparkassen und Erste Bank sowie online auf www.sparkasse.at/ticket und www.oeticket.com erhältlich.

Tickets:

Erwachsene: 25 Euro

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre: 12 Euro



TAM Theater an der Mauer



DER GAST FRISST DIE KNÖDELN NET!

Freitag, 17. November, 19.30 Uhr

Eder-Special Nr. 63: G'schichtln und Anekdoten um das legendäre Hotel Eder

DORNRÖSCHEN ODER DIE VERGIFTETE STRICKNADEL

Freitag, 24. November/, 19.30 Uhr

Samstag, 25. November, 17.00 Uhr

Sonntag, 26. November, 17.00 Uhr

Freitag, 1. Dezember, 19.30 Uhr

Samstag, 2. Dezember, 17.00 Uhr

Sonntag, 3. Dezember, 17.00 Uhr

Ein modernes, vergnügliches Märchen für Alt und Jung von Christine Polacek-Eisner.
TAM-Eigenproduktion – URAUFFÜHRUNG

TAM-ADVENT – ALTE LIEDER UND NEUE TEXTE

Sonntag, 10. Dezember, 17.00 Uhr

Musikalische Begleitung: Riccarda Schrey

Big Band Konzert „It's Christmas Time“

Ein Konzert zur Einstimmung auf die besinnliche Adventzeit mit Special Guest Dennis Jale, der dem Konzert einen rockigen Touch verleihen wird. Die Musiklegende mit Waidhofner Wurzeln gilt international als einer der bekanntesten Rock-Entertainer Österreichs, er gastiert seit 2003 mit den Original-Musikern von Elvis Presley in den größten Konzerthallen Europas.

Samstag, 2. Dezember 2023, 20.00 Uhr

Sonntag, 3. Dezember 2023, 16.00 Uhr

Stadtsaal Waidhofen an der Thaya

Vorverkaufskarten sind in allen Sparkassen und Filialen der Erste Bank sowie online auf www.sparkasse.at/ticket erhältlich.

Tickets:

Erwachsene: 24 Euro

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre: 12 Euro

Folk Club Veranstaltungen im IGE L

THE HOODOO MEN

Samstag, 16. Dezember 2023, 20.00 Uhr

The Blues is back in town – Chicago Blues unplugged.

DAS WINTERMUSIKFEST 2023

Samstag, 25. November 2023, 15.00 Uhr

Kinderprogramm mit Theater Gundberg, Session-Nachmittag mit Slicks, danach Konzertabend mit Matatu, The Shabs und Mary Jane's Soundgarden.

ATTWENGER

Samstag, 2. Dezember 2023, 20.00 Uhr

Eine wilde, mit nichts vergleichbare Mischung aus minimalistischer Volksmusik, Punk, Elektronik und Texten zwischen Dadaismus und Gesellschaftskritik.



Fotocredit: Joe Vigen



Veranstaltungen 2023:

November bis Dezember



19. Leopoldimarkt
Schlosskeller
17. bis 19. November 2023

November

			Veranstaltung	Veranstaltungsort Veranstalter
DI	14.11.	08:30 – 10:00	Yoga am Vormittag – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	14.11.	09:00 – 10:30	KOBV-Sprechtage	Arbeiterkammersaal KOBV – Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
	14.11.	10:30 – 11:30	Yoga am Sessel	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	14.11.	17:30 – 19:00	Yoga für alle – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	14.11.	19:30 – 21:00	Fortgeschrittenes Yoga für schon länger Praktizierende	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
MI	15.11.	18:30 – 20:30	Locken und Frisuren – Workshop	Rathaus, Ebene 5 Volkshochschule
DO	16.11.	09:00 – 17:00	Workshop "Frauen & Geld"	Böhmngasse 30 Frauenberatung Waldviertel
	16.11.	19:00	Waldviertler Energiestammtisch: Atomkraftwerke, Atommülllager & Alternativen in Tschechien	AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt Waldviertler Energiestammtisch
FR	17.11.	15:00 – 19:00	19. Leopoldimarkt	Schlosskeller (Eingang Gramanitschkurve) Verein Leopoldi mit Herz
	17.11.	19:30	"Der Gast frisst die Knödeln net" Eder-Special Nr. 63	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	18.11.	13:00 – 19:00	19. Leopoldimarkt	Schlosskeller (Eingang Gramanitschkurve) Verein Leopoldi mit Herz
	18.11.	15:00 – 18:00	Räuchern und Raunächte mit Eunike Grahofer	Treffpunkt: Dorfzentrum Götzles Gesunde Gemeinde
	18.11.	18:00	Almrausch Ulrichschlag	Skihütte Ulrichschlag Freiwillige Feuerwehr Ulrichschlag
	18.11.	19:00	Waidhofen/Thaya - Stadt und Menschen. Historische Bilder von Mathias Queder	Pfarrsaal Katholisches Bildungswerk
SO	19.11.	09:00	Gottesdienst	Evang. Kirche der Frohen Botschaft Evang. Pfarrgemeinde Gmünd - Waidhofen
	19.11.	13:00 – 18:00	19. Leopoldimarkt	Schlosskeller (Eingang Gramanitschkurve) Verein Leopoldi mit Herz
	19.11.	16:00	Extreme Zeiten bieten extreme Möglichkeiten Vortrag mit Alice und Martin Tlustos	Feuerwehrhaus Evangelikale Freikirche
	19.11.	16:00	Cäcilien-Konzert mit Punsch und Glühwein im Anschluss	Stadtpfarrkirche Blasorchester
DI	21.11.	08:30 – 10:00	Yoga am Vormittag – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	21.11.	10:30 – 11:30	Yoga am Sessel	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	21.11.	15:30 – 17:30	Bastelworkshop für Kinder	Kulturschlössl Volkshochschule
	21.11.	17:30 – 19:00	Yoga für alle – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	21.11.	19:00 – 21:00	Trauergruppe für Erwachsene	Rotes Kreuz – Bezirksstelle Hospizverein
	21.11.	19:30 – 21:00	Fortgeschrittenes Yoga für schon länger Praktizierende	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider



Punsch im Glashaus mit
Modelleisenbahn-
Ausstellung
8. Dezember 2023
14.00 – 19.00 Uhr

Punschstand des Vereins Zuversicht, 16.00 Uhr
24. und 25. November 2023
1. und 2. Dezember 2023
8. und 9. Dezember 2023
15. und 16. Dezember 2023
22. Dezember 2023



November

Dezember

MI	22.11.	16:00 – 18:00	Trauergruppe für Kinder und Jugendliche 6-11 Jahre	Rotes Kreuz – Bezirksstelle Hospizverein
	22.11.	18:00 – 20:00	Trauergruppe für Kinder und Jugendliche 12-16 Jahre	Rotes Kreuz – Bezirksstelle Hospizverein
DO	23.11.	17:30 – 21:30	Darmgesundheit – Kochworkshop	Mittelschule Volkshochschule
	23.11.	19:30	Quiz-Lounge XXIII	AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt Blumberger moebel-architektur
FR	24.11.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"
	24.11.	19:30	"Dornröschen oder die vergiftete Stricknadel"	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	25.11.	14:00	Zankerlschnapsen des ÖKB Stadtverband Waidhofen/Thaya	Dorfzentrum Ulrichschlag Österr. Kameradschaftsbund
	25.11.	15:00	Das Wintermusikfest – Kinderprogramm mit Theater Gundberg "Wind"	Folk-Club Lokal "Igel" MV Folk-Club
	25.11.	16:00	Konzert von geistlichen und weltlichen Abendliedern	Stadtpfarrkirche Gemischter Chor des Gesang- und Musikvereines
	25.11.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"
	25.11.	16:30	Das Wintermusikfest – Session-Nachmittag mit Slicks	Folk-Club Lokal "Igel" MV Folk-Club
	25.11.	17:00	"Dornröschen oder die vergiftete Stricknadel"	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
	25.11.	19:00	Das Wintermusikfest – Mary Jane's Soundgarden	Folk-Club Lokal "Igel" MV Folk-Club
	25.11.	20:45	Das Wintermusikfest – The Shabs	Folk-Club Lokal "Igel" MV Folk-Club
	25.11.	22:30	Das Wintermusikfest – Matatu	Folk-Club Lokal "Igel" MV Folk-Club
SO	26.11.	10:00	Gottesdienst	Feuerwehrhaus Evangelikale Freikirche
	26.11.	17:00	"Dornröschen oder die vergiftete Stricknadel"	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	28.11.	08:30 – 10:00	Yoga am Vormittag – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidar
	28.11.	09:00 – 10:30	KOBV-Sprechttag	Arbeiterkammersaal KOBV – Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
	28.11.	10:30 – 11:30	Yoga am Sessel	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidar
	28.11.	17:30 – 19:00	Yoga für alle – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidar
	28.11.	19:30 – 21:00	Fortgeschrittenes Yoga für schon länger Praktizierende	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidar
DO	30.11.	09:00	Yoga Workshop für Mama & Baby "Mein Becken – meine Mitte – meine Kraft"	Hebammenordination, Böhmigasse 32 mamARTina Martina Schörghofer Yogalehrerin
		10:00-17:00	Tag der Offenen Tür Frauenberatung Waldviertel	Böhmigasse 30 Frauenberatung Waldviertel
FR	01.12.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"



Tanz-Abend
AnnoLIGNUM
Holz-Erlebnis-Welt
8. Dezember 2023
19.00 Uhr



Mini-Adventmarkt
Glühbier & Gabentisch
Hopfenspinnerei
16. Dezember 2023
14.00 Uhr

Dezember

FR	01.12.	16:00 – 17:00	Märchenhaft in den Advent – erkunden wir gemeinsam die Märchen-Schaufenster in der Stadt	Treffpunkt: Rathaus-Eingang Stadtgemeinde
	01.12.	17:00	Erst-Illumination der Waidhofner Weihnachtsbeleuchtung	Hauptplatz Stadtgemeinde
	01.12.	17:00 – 21:00	Adventzeit am Hauptplatz	Beserlpark Verein ProWaidhofen
	01.12.	19:30	"Dornröschen oder die vergiftete Stricknadel"	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	02.12.	09:00	Yoga Workshop für Mamas/Papas/Eltern (ohne Baby) – "Ein-Atmen. Auf-Tanken. Durch-Starten."	Hebammenordination, Böhmgasse 32 mamARTina Martina Schörghofer Yogalehrerin
	02.12.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"
	02.12.	17:00	"Dornröschen oder die vergiftete Stricknadel"	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
	02.12.	20:00	Attwenger	Folk-Club Lokal "Igel" MV Folk-Club
	02.12.	19:30	Bunter Gitarrenliederabend mit Alfred Braunsteiner, Erich Gepp und Gilbert Brodar	FIT Activ Center Restaurant Gilbert Brodar
	02.12.	20:00	Big Band Weihnachtskonzert "It's Christmas Time" mit Dennis Jale	Stadtsaal Big Band
	03.12.	10:00	Frühstück mit Gedanken zum Advent	Feuerwehrhaus Evangelikale Freikirche
	03.12.	16:00	Big Band Weihnachtskonzert "It's Christmas Time" mit Dennis Jale	Stadtsaal Big Band
	03.12.	17:00	"Dornröschen oder die vergiftete Stricknadel"	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
	05.12.	08:30 – 10:00	Yoga am Vormittag – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	05.12.	10:30 – 11:30	Yoga am Sessel	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	05.12.	17:30 – 19:00	Yoga für alle – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	05.12.	18:30 – 21:30	Digitales Amt – Behördenwege online erledigen	Informatikraum der Mittelschule Volkshochschule
	05.12.	19:30 – 21:00	Fortgeschrittenes Yoga für schon länger Praktizierende	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
FR	08.12.	14:00 – 19:00	Punsch im Glashaus mit Modelleisenbahn-Ausstellung	Moritz Schadekgasse 30 (ehem. Fa. Jirku) Jugendrotkreuz
	08.12.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"
	08.12.	16:00 – 17:00	Märchenhaft in den Advent – erkunden wir gemeinsam die Märchen-Schaufenster in der Stadt	Treffpunkt: Rathaus-Eingang Stadtgemeinde
	08.12.	17:00 – 21:00	Adventzeit am Hauptplatz	Beserlpark Verein ProWaidhofen
	08.12.	19:00	Tanz-Abend	AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt Blumberger moebel-architektur
	09.12.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"

SO	10.12.	10:00	Wanderung	Treffpunkt: siehe www.freikirche-waidhofen.at Evangelikale Freikirche
	10.12.	17:00	TAM-Advent: Alte Lieder – neue Texte	TAM Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	12.12.	08:30 – 10:00	Yoga am Vormittag – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	12.12.	09:00 – 10:30	KOBV-Sprechttag	Arbeiterkammersaal KOBV - Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
	12.12.	10:30 – 11:30	Yoga am Sessel	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	12.12.	17:30 – 19:00	Yoga für alle – auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	12.12.	19:30 – 21:00	Fortgeschrittenes Yoga für schon länger Praktizierende	Saal der Raiffeisenbank Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
DO	14.12.	16:00 – 16:45	Gemeinsame Lesezeit – Ehrenamtliche Lesepaten lesen Geschichten für Kinder von 3–5 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
	14.12.	17:00 – 17:45	Gemeinsame Lesezeit – Ehrenamtliche Lesepaten lesen Geschichten für Kinder von 6–10 Jahren	Stadtbücherei Hilfswerk Thayatal
	14.12.	19:30	Quiz-Lounge XXIV	AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt Blumberger moebel-architektur
FR	15.12.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"
	15.12.	16:00 – 17:00	Märchenhaft in den Advent – erkunden wir gemeinsam die Märchen-Schaufenster in der Stadt	Treffpunkt: Rathaus-Eingang Stadtgemeinde
	15.12.	17:00 – 21:00	Adventzeit am Hauptplatz	Beserlpark Verein ProWaidhofen
SA	16.12.	09:00	Yoga Workshop für Schwangere "Kraft-Volle Geburt"	Hebammenordination, Böhmigasse 32 mamARTina Martina Schörghofer Yogalehrerin
	16.12.	14:00	Mini-Adventmarkt mit Speereien Glühbier & Gabentisch	Hopfenspinnerei, Mühlgasse 4 Hopfenspinnerei e.U.
	16.12.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"
	16.12.	20:00	The Hoodoo Men	Folk-Club Lokal "Igel" MV Folk-Club"
	16.12.	19:30	Die Andy Marek Weihnachtsshow	Sporthalle Andy Marek
DI	19.12.	19:00 – 21:00	Trauergruppe für Erwachsene	Rotes Kreuz – Bezirksstelle Hospizverein
DO	21.12.	19:00	Weihnachtskonzert des BG/BRG Waidhofen an der Thaya	Stadtsaal Bundesgymnasium u. Bundesrealgymnasium
FR	22.12.	16:00	Punschstand Verein Zuversicht	Hauptplatz Verein "ZUVERSICHT"
	22.12.	16:00 – 17:00	Märchenhaft in den Advent – erkunden wir gemeinsam die Märchen-Schaufenster in der Stadt	Treffpunkt: Rathaus-Eingang Stadtgemeinde
	22.12.	17:00 – 21:00	Adventzeit am Hauptplatz	Beserlpark Verein ProWaidhofen
MI	27.12.	16:00 – 18:00	Trauergruppe für Kinder und Jugendliche 6–11 Jahre	Rotes Kreuz – Bezirksstelle Hospizverein
	27.12.	18:00 – 20:00	Trauergruppe für Kinder und Jugendliche 12–16 Jahre	Rotes Kreuz – Bezirksstelle Hospizverein
FR	29.12.	21:00	Granitarium – "Two days before" – Rock on tour	AnnoLIGNUM Holz-Erlebnis-Welt Blumberger moebel-architektur
SO	31.12.	20:00	Big Bang Party	Stadtsaal SV Windigsteig

Transformation Talks

Grenzen sind dazu da, um überwunden zu werden

Mit eindrucksvollen Kurzvideos und Impulsen aus seinem „Leben im Grenzbereich“ beeindruckte der elffache Weltrekordhalter im Extremsport, Christian Redl, die Besucherinnen und Besucher.



Wortgewaltig. Die Keynotespeaker Christopher Führer und Markus Josl mit Weltrekordhalter Christian Redl, Moderatorin Simone Brodesser und Bürgermeister Josef Ramharter.

...einfach
motivierend!

Für ihn gibt es bei einem Weltrekordversuch trotz Sicherungstauchern, die ihn jederzeit mit Sauerstoff versorgen könnten, nur zwei Optionen: Die Oberfläche erreichen oder scheitern. Ein Abbruch steht dabei nicht zur Debatte. „Wir alle stoßen immer wieder an unsere Grenzen. Der Unterschied ist, dass ich mich bewusst für ein Leben im Grenzbereich entscheide. Und das ist auch die beste Möglichkeit, daraus zu lernen“, so Redl über seine Taucher-Karriere.

Dass Grenzen nur im Kopf existieren, bewies nicht nur Christopher Führer mit seiner Keynote über maßgebliche Unterschiede in Wohlstand,

medizinischer Versorgung und Lebensstandard. Seine Aussage „Leute, wir leben hier im Paradies“ erntete dabei großen Applaus vom Publikum. Markus Josl bot in seinem Vortrag einen humorvollen Blick auf die Verbindung zwischen Glück und Erfolg und zeigte damit: Motivation ist durch „Sinn am Tun“ zu ersetzen, dann sind wir zu allem fähig und können die Welt verändern. Dass Veränderung aber auch beängstigend ist, hält Moderatorin Simone Brodesser fest: „Wir Menschen sind uns lieber sicher, dass etwas Schlimmes passieren wird als mit Ungewissheit leben zu müssen. Das ist doch absurd, nicht wahr?“. Viele Gedanken, viele Geschichten und

viele Emotionen – die auch die Besucherinnen und Besucher zur Selbstreflexion brachten: „Da sitzt du im Veranstaltungssaal und erwischst dich selbst“, so ein Teilnehmer nach den Vorträgen. Der Appell ist klar: Grenzen überwinden! Der Versuch zu zeigen, dass in uns Menschen mehr steckt, als wir selbst erwarten würden, ist definitiv gelungen. Die gute Stimmung unter den Besucherinnen und Besuchern beweist, dass der Funke von der Bühne zum Publikum übergesprungen ist.

Spenden wurden an die Hilfsprojekte Stimmen für Afrika und Kidsnest übergeben.

VERMESSUNG



DR.DÖLLER
VERMESSUNG ZT GMBH

Raiffeisenpromenade 2/1/8

3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52148

Email: office.waidhofen@doeller.biz



WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE

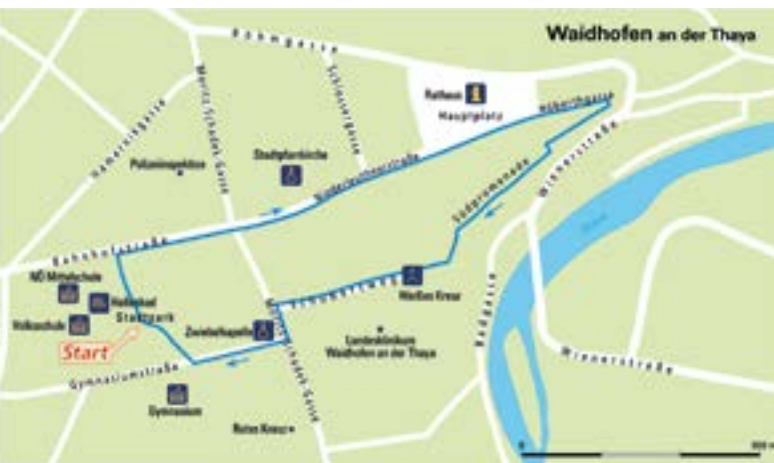
Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

office@leithaeusl.at www.leithaeusl.at www.facebook.com/leithaeusl

„Tut gut!“-Schrittweg eröffnet

Gemeinsam mit Bürgermeister Josef Ramharter und Stadtrat Markus Loydolt eröffneten zahlreiche aktive Waidhofnerinnen und Waidhofner am 20. Oktober bei einem unterhaltsamen Spaziergang die neue „Tut gut!“-Strecke, die vom Stadtpark über den Hauptplatz und die Südpromenade retour zum Ausgangspunkt führt.

Der Weg ist ca. 1,2 km lang und dauert in etwa 15 Minuten. „Das unterschiedliche Outfit, das Stadtrat Loydolt und ich bewusst heute gewählt haben, veranschaulicht punktgenau, worum es bei diesem „Tut gut!“-Schrittweg geht. Man kann ihn sportlich angehen oder einfach im Bürooutfit in der Mittagspause absolvieren: Bewegung für Zwischendurch, schnell und unkompliziert, mitten in Waidhofen an der Thaya“, erläutert Bürgermeister Josef Ramharter die Vorzüge des Rundwegs. Und Stadtrat Markus Loydolt motiviert: „Diese einfache Route eignet sich für jedermann zu jeder Zeit. Machen Sie mit, denn jeder Schritt zählt!“



Abmarsch. Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Eröffnungsrunde mit Bürgermeister Josef Ramharter, Stadtrat Markus Loydolt und die Gemeinderäte Franz Pfabigan und Josef Zimmermann.



...einfach
scannen!



Lesen für und mit Kindern

Am 12. Oktober startete das Projekt „Gemeinsame Lesezeit“ in der örtlichen Stadtbücherei. Jeden zweiten Donnerstag im Monat lesen Ehrenamtliche Geschichten für Kinder im Kindergarten- (16.00 Uhr) und Volksschulalter (17.00 Uhr), wobei auch thematische und saisonale Schwerpunkte gesetzt werden.

Möchten Sie sich auch als Lesepatin oder Lesepate engagieren?

Dann melden Sie sich einfach bei Janine Habison unter T: 0664 / 170 87 70.

Das Team der Stadtbücherei und alle Freiwilligen freuen sich auf viele kleine und große Zuhörer!



Lesestunde. Mit spannenden Geschichten zog Lesepatin Janine Habison die jungen Zuhörer voll in ihren Bann. Auch die Erwachsenen hatten sichtlich Freude.



Sturmheuriger Ulrichschlag

Am **23. September** freute sich der Sturmheurige des Dorferneuerungsvereines Ulrichschlag über einen regen Ansturm von Gästen. Jeder verfügbare Sitzplatz, selbst im Discozelt, wurde gebraucht.

Erntedankfest und Erntedankpfarrheuriger

Bei der Erntedankmesse am **30. September** brachten die Landjugend die geschmückte Erntedankkrone und die Bäuerinnengruppe ihren Gabenkorb zur Segnung in die Pfarrkirche, um ihre Dankbarkeit für die erfolgreiche Ernte zum Ausdruck zu bringen. Am Freitag und Samstag fand auch der Pfarrheurige im Pfarrsaal statt.



Coffee with Cops

Beim Termin „Coffee with Cops“ am **2. Oktober** nutzten die Bürgerinnen und Bürger Waidhofens die Gelegenheit, ihre Anliegen mit einem Team der Polizei in gemütlicher Atmosphäre zu besprechen.

Nationalfeiertag

Am **26. Oktober** wurde anlässlich des Nationalfeiertages vom Privilegierten uniformierten Bürgerkorps zu Waidhofen an der Thaya die Bundesflagge vor dem Rathaus gehisst.



Ausflug Briefmarkensammler

Anlässlich des 60-jährigen Vereinsjubiläums unternahm der Briefmarkensammelverein Waidhofen am **26. August** einen Ausflug nach Gmunden zur Ausstellung „phila“- Toscana '23, an dem 16 Sammlerinnen und Sammler teilnahmen.

Waldviertel pur

Bereits **zum 18. Mal** fand am Wiener Rathausplatz das Fest waldviertelpur großen Anklang. Natürlich präsentierte sich auch Waidhofen an der Thaya mit seinen Tourismusangeboten und Schmankerln.



Waidhofner Stadtgespräche 2023

Organisiert von der Rugia Waidhofen fanden am 6. Oktober die Waidhofner Stadtgespräche in Form einer Podiumsdiskussion mit allen vier Gemeinderatsparteien statt. Bürgermeister Josef Ramharter (ÖVP), Vizebürgermeister und Nationalrat Martin Litschauer (IG Waidhofen), Stadtrat und 2. Landtagspräsident Gottfried Waldhäusl (FPÖ) sowie Gemeinderat Franz Pfabigan (SPÖ) standen dem Publikum Rede und Antwort, so beispielsweise zu den Themen Windkraft, Eibetex, Abwanderung und zur Idee einer Sommerrodelbahn in Ulrichschlag.

...einfach
sachlich!



Podium. Unter der Moderation von Rugia-Mitglied Peter Ozlberger diskutierten die Vertreter der vier Gemeinderatsparteien ausführlich über aktuelle Themen und Projekte.

In seinem Eingangsstatement betonte Bürgermeister Josef Ramharter die gute Zusammenarbeit und Sachlichkeit in der Stadtpolitik, 92 Prozent der Beschlüsse im Gemeinderat wurden einstimmig gefasst. Viele wichtige Projekte im Bereich Wohnen (insg. 145 neue Wohneinheiten), Energie

(Gründung einer Erneuerbaren-Energiegemeinschaft, neue PV-Anlagen), Kinderbetreuung (Sanierung Kindergarten 2, Errichtung Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinstkinder), Gesundheit (neue Praxis für Allgemeinmedizin), Kultur (heuer 550 Veranstaltungen) und Innenstadt

(Beratungsscheck für Innenstadt, Sanierung Dreifaltigkeitssäule) wurden bereits umgesetzt, sind im Laufenden oder konkret in Planung.

Die Diskussion verlief größtenteils sehr sachlich. Vielen Dank an die Rugia Waidhofen für die Organisation der Stadtgespräche 2023!

20. Waldviertler Wissensforum

Das Thema „Vorsorge & Recht“ stand im Zentrum des von WALDVIERTEL CONSULT und WALDVIERTEL AKADEMIE organisierten 20. Waldviertler Wissensforums am 6. Oktober. Bernhard Kispert, Isabella Bock und Gerald Wagner referierten über Erbrecht und Erwachsenenschutzrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung und lieferten Informationen zur Testamentserstellung sowie zum Verlassenschaftsverfahren. Markus Miko präsentierte Gedanken und Erfahrungen zum Investment am Generationenübergang.



Informiert. Dieter Litschauer, Franz Stumvoll, Thomas Arthaber, Bernhard Kispert, Isabella Bock, Gerald Wagner, NR Martina Diesner-Wais und Markus Miko beim 20. Waldviertler Wissensforum in Waidhofen an der Thaya.

30 Jahre Friseur & Wellnessoase Silvia

Ein Fest mit vielen Highlights bot Silvia Schuh, Gründerin und Betreiberin der "Friseur & Wellness Oase Silvia" ihren Kundinnen und Kunden am 30. September anlässlich des 30-jährigen Firmenjubiläums.



Auch viele Ehrengäste und Freunde waren gekommen, um der Powerfrau zum Jubiläum und zu ihrem Erfolg zu gratulieren, darunter u.a. die Landesinnungsmeisterinnen Christine Schreiner und Silvia Rupp, Wirtschaftsbunddirektor Harald Servus, Bürgermeister Josef Ramharter, Bürgermeister Christian Drucker und Erzherzogin Herta Margarete Habsburg-Lothringen.

Andy Marek führte durch den Festakt und das abwechslungsreiche Programm mit Auftritten von Beatrice Turin, Fausta Gallelli, Silvio Samoni, Tante Hedwig (Band), dem TAM-Ensemble und dem James-Bond-Double Max Fraisl. Bei Führungen durch das

Haus konnten die Gäste neben dem Friseurstudio und den Behandlungsräumen im Erdgeschoss auch die exklusiven Wellnessräumlichkeiten, das Brautstudio für Hochzeitsfrisuren und die Sonnenterrasse im Obergeschoss erkunden.

Insgesamt umfasst das Unternehmen heute eine Geschäftsfläche von 300 m², in Kautzen gibt es eine Filiale. Seit kurzem bietet Silvia Schuh auch moderne Wohlfühlapartments in der Nähe des Geschäfts in Waidhofen an.

„Meine Selbstständigkeit hat sich damals unmittelbar aus meiner Lebenseinstellung ergeben“, blickt Silvia Schuh auf die letzten 30 Jahre zurück. „Ich wollte frei arbeiten und

Feststimmung. Sandor Habsburg-Lothringen, Christine Schreiner (Landesinnungsmeisterin der Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure), Jochen Flicker (Spartenobmann Gewerbe und Handwerk), Jubilarin Silvia Schuh, Silvia Rupp (Landesinnungsmeisterin der Friseure), Herta Margarete Habsburg-Lothringen, Josef Ramharter (Bürgermeister Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya), Marlene Böhm-Lauter (Wirtschafts-Stadträtin) und Christian Drucker (Bürgermeister Waidhofen an der Thaya Land)

auf individuelle Weise auf meine Kundinnen und Kunden eingehen. Konsequenterweise habe ich mein eigenes Studio gegründet und kontinuierlich ausgebaut. Das alles wird unterstützt und getragen von einem starken Team wunderbarer Menschen, auf die ich mich voll und ganz verlassen kann.“

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya wünscht Silvia Schuh und ihrem Team weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!

...einfach
wohlfühlen!

jalousien
markisen
rollläden

MÖLZER

von der sonne inspiriert

3830 Waidhofen/Thaya, tel: +43/2842/52419
office@moelzer.at, www.moelzer.at

Ramharter Mode bietet nun 700 m² Shopperlebnis

Nach nur acht Tagen Umbauzeit konnte das Modegeschäft von Ulrike Ramharter im Waidhofner Thayazentrum am 6. Oktober feierlich wiedereröffnet werden.

Die Firmeninhaberin nutzte die Möglichkeit, die bestehende Verkaufsfläche um ein angrenzendes freies Geschäftslokal zu erweitern. Auf insgesamt 700 m² finden die Kundinnen und Kunden nun noch mehr namhafte Modelabels im qualitativ hochwertigen Segment – wie zum Beispiel CECIL, STREET ONE und OPUS – und auch eine eigene Ballkleid-Abteilung wurde geschaffen.

Ulrike Ramharter ist stolz auf ihr Team, das ein wesentlicher Garant für den Erfolg des Unternehmens ist, und freut sich, im 25. Jahr ihrer Selbstständigkeit in der Waidhofner Innenstadt einen weiteren großen Schritt in der Unternehmensgeschichte setzen zu können. „Schauen Sie

vorbei und genießen Sie ein absolut angenehmes Shopperlebnis und kompetente Fachberatung in allen Modefragen. Meine Mitarbeiterinnen und ich stehen Ihnen montags bis freitags von 8.30 bis 18.00 Uhr sowie samstags von 9.00 bis 17.00 Uhr gerne zur Verfügung,“ so die erfolgreiche Unternehmerin.



einfach modisch!

REISSMÜLLER
Baugesellschaft m.b.H.



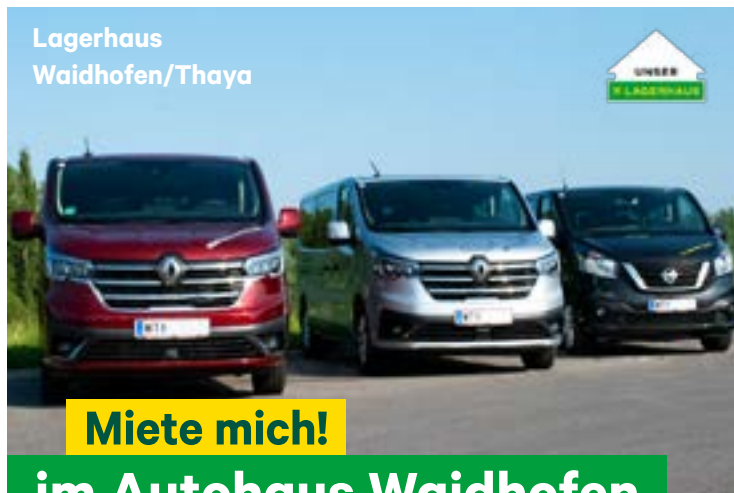
Gut beraten. Besser gebaut.
Handwerks-Qualität aus dem Waldviertel.

www.reissmueller.at

Wiener Straße 45 • 3830 Waidhofen/Thaya • Tel: 02842 526 25
Lerchenfelder Hauptplatz 2 • 3500 Krems • Tel: 02732 77 608

Wir sind Mitglied der **ABAU**

Lagerhaus
Waidhofen/Thaya



Miete mich!
im Autohaus Waidhofen

Renault Trafic 9 Sitzler € 80,-

Nissan NV300 9 Sitzler € 80,-

(Für jeden weiteren Tag € 60,-)

Inklusive 100 Freikilometer, für den ersten Tag sowie jeden weiteren Tag
Jeder weitere Kilometer wird mit 30 Cent in Rechnung gestellt

Wochenend Pauschale € 180,-

(Fr 16:00 Uhr - Mo 08:00 Uhr)

Inklusive 300 Freikilometer

Jeder weitere Kilometer wird mit 30 Cent in Rechnung gestellt

Weiter Infos unter:

+43 2842/525 35 - 160, autohaus.waidhofen@waidhofen.rlh.at



Motel Waidhofen an der Thaya

Low Budget Hotel direkt am Radweg Thayarunde

„Aufgrund der steigenden Zahl an Touristen, insbesondere von Radfahrern, war der Bedarf an zusätzlichen Nächtigungsmöglichkeiten in Waidhofen offensichtlich. Auch die international tätigen Unternehmen in der Umgebung hatten durchaus schon Probleme, Unterbringungsmöglichkeiten für ihre Lieferanten, Kunden und Mitarbeiter zu finden. Da war für uns klar, ein Hotelprojekt im wachsenden Low Budget Bereich zu initiieren – mit dem Ziel, Gästen moderne und anspruchsvolle Unterkünfte in einem stimmigen Gesamtkonzept zu bieten. Ob Kurzurlauber, Ausflugstourist oder Businessgast – bei uns sind alle herzlich willkommen“, erklärt Geschäftsführer und Gesellschafter Martin Bauer die **Beweggründe** für das Projekt.

Mit der Planung wurde im Mai 2021 begonnen, Baustart war im Juli 2022 und im März 2023 konnte das Motel eröffnet werden.

Auch auf **Nachhaltigkeit** zu setzen, war den Unternehmern von Anfang

an wichtig. Das Gebäude wurde in Holzriegelbauweise errichtet. Die Beheizung erfolgt durch zwei Luft-Wärmepumpen, es gibt eine eigene Photovoltaik-Anlage und es wird ausschließlich Ökostrom aus Wind- und Sonnenenergie bezogen.

Der Frühstücksraum wird am Nachmittag und am Abend gerne als Aufenthaltsraum zum gemütlichen Beisammen sein und zum gemeinsamen Spielen genutzt. In der warmen Jahreszeit steht auch eine Terrasse mit Tischen und Sessel zur Verfügung. Diese wird für das Frühstück ebenso genutzt wie für die Freizeit.



Frauen-Power. Katja Bauer, Sarah Bauer, Kristina Schönauer, Martina Trojan, Sabine Rabl und Sabine Hrdlicka kümmern sich im Team um das Wohl der Gäste.



Fakten zum Unternehmen

Motel Waidhofen an der Thaya
BAWU HotelbetriebsgmbH

eröffnet im März 2023

Firmenstandort:
Mitterweg 11
3830 Waidhofen an der Thaya

Kontaktdaten:
0664 / 503 17 15
rezeption@motel-waidhofen.at
www.motel-waidhofen.at

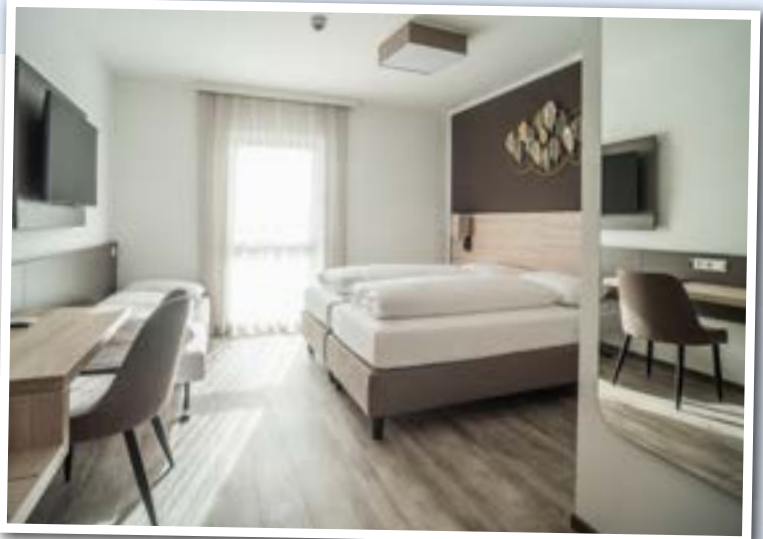
Geschäftsführung:
Martin Bauer und
Thomas Wurzenrainer

Hotelleitung:
Katja Bauer

6 Mitarbeiterinnen

Das Motel bietet:

- 28 Zimmer (Doppelzimmer, Doppelzimmer zur Alleinnutzung, Mehrbettzimmer, barrierefreie Zimmer)
- 60 Betten
- Alle Zimmer modern eingerichtet mit Bad und WC, TV, WLAN, Föhn
- Gratis WLAN
- 24h-Check-In möglich
- Frühstück
- Terrasse
- Snack- und Getränkeautomat
- Ladeinfrastruktur für Fahrräder (PKW folgt)
- Fahrradüberdachung für ca. 30 Räder
- Fahrradwaschplatz



Wohnen mit Stil. Doppelzimmer mit Zusatzbett

Frühstücksgenuss für alle Sinne:



Genießen Sie auch als Nicht-Hotelgast ein „eggcellentes“ Frühstück vom umfangreichen Buffet – für einen perfekten Start in den Tag.

Montag bis Sonntag von 6.30 bis 11.00 Uhr

Voranmeldung erforderlich:

Von 6.30 Uhr bis 13.00 Uhr unter Tel.: 0664 / 503 17 15
oder per Mail an rezeption@motel-waidhofen.at

- **Buffet all you can eat and drink**
Keine Extrakosten für ein weiteres Heißgetränk bzw. für ein glutenfreies oder veganes Frühstück.
- **Hochwertige Kaffeemaschine** für Kaffeegenuss auf höchster Stufe
- **Ofenfrisches Gebäck** (Brot, Semmeln, verschiedene Kornspitzvarianten, Croissants, Plundergebäck, etc.)
- **Hausgemachte Aufstriche**
- **Frisches Obst und Gemüse**
- **Vielfalt:** Schinken, Käse, Eier, Joghurt, Kuchen, etc.
- **Glutenfreies Gebäck** (Semmel, Kornspitz, Muffins, Apfelstrudel) – Bedarf bitte vorher bekanntgeben
- **Veganes oder laktosefreies Frühstück** – Bedarf bitte vorher bekanntgeben

Preis pro Person:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 15 Euro
(ab Jänner 2024: 18 Euro)
Kinder von 6 bis 11 Jahren: 10 Euro
Kinder unter 6 Jahren: gratis

Geschenktipp!

Frühstücks-Gutscheine eignen sich auch hervorragend als Weihnachtsgeschenk!
Erhältlich im Motel,
täglich von 6.30 bis 13.00 Uhr



Wo bin ich? Waidhofen unter der Lupe

Wo in Waidhofen ist diese Detailaufnahme zu finden?

Unter allen richtigen Einsendungen werden

40 Euro in Waidhofner Talern vom Verein

ProWaidhofen verlost.

Einsendeschluss:

30. November 2023



Kupon ausschneiden, ausfüllen und per Post versenden oder in den Briefkasten der Stadtgemeinde einwerfen. Sie können uns auch ein E-Mail mit der richtigen Antwort schicken an: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at
Bitte geben Sie unbedingt die Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.



Herzlichen
Glückwunsch!

Mit freundlicher Unterstützung von:



... einfach
gewinnen!

Über Waidhofner Taler im Wert von 40 Euro überreicht von StR Thomas Lebersorger vom Verein ProWaidhofen darf sich **Bernard Mahringer aus Waidhofen** freuen.

Die richtige Antwort auf das Bildrätsel der letzten Ausgabe:
Kegelbahn (Sporthalle)

Lösung Wo bin ich?

Vor- und Zuname:

Adresse:

Tagsüber erreichbar unter Telefonnummer:



Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya
Kennwort: Wo bin ich?

Hauptplatz 1
A-3830 Waidhofen an der Thaya

Bitte
ausreichend
frankieren.

Lust auf eine
Kegelpartie?



Buchung der Kegelbahnen in der Sporthalle online unter:
www.tenniso4.at/waidhofen

Kosten pro halber Stunde pro Bahn:

8.00 – 18.00 Uhr: 6,00 Euro

18.00 – 22.00 Uhr: 7,50 Euro

Samstag, Sonn- und Feiertag

8.00 – 22.00 Uhr: 7,50 Euro

Infos unter:

www.waidhofen-thaya.at oder

T: 02842 / 529 29-82

Adventkalender aus Lebkuchen oder Zimtsternen



Du brauchst:

- Keksteig für Zimtsterne oder Lebkuchenteig (beides gibt's schon fertig zu kaufen)
- Sternen-Ausstecher
- Zuckerguss-Glasur
- Lebensmittelfarbe in der Tube
- Ev. ein dünnes Band

So geht's:

Stich aus dem Teig die Sternchen für den Adventskalender aus, backe sie im Ofen aus, lass' sie auskühlen, bestreiche sie mit Glasur und warte, bis diese ausgehärtet ist. Danach malst du mit der Lebensmittelfarbe auf jeden der Sterne die Zahlen von 1 bis 24 – fertig ist dein Adventskalender!

Wenn du die Sternchen an einem Band aufhängen möchtest, drücke schon vor dem Backen ein kleines Loch in den Teig. Zum Schluss fädelst und knotest du die Kekse einfach auf ein schönes Band. So kannst du jeden Tag bis Weihnachten ein Sternchen "pflücken" ...

Gefrostetes Windlicht



1.



2.



3.



4.



5.

Du brauchst:

- Glas (z.B. Einmach-, Gurken- oder Marmeladeglas)
- Kristallzucker
- Haarspray
- Band oder Kordel
- Deko
- Kerze oder Teelicht

So geht's:

Ein Glas aussuchen, reinigen und trocknen lassen. Besprühe die Innenseite des Glases mit Haarspray, fülle Zucker ein, schraub den Deckel drauf und verteile den Zucker durch vorsichtiges Schütteln an den Wänden des Glases. Sobald alles mit Zucker bedeckt ist, leerst du den überschüssigen Zucker aus und lässt alles gut trocknen.

Zum Schluss kannst du das Windlicht mit Bändern, Stickern, kleinen Tannenzweigen oder anderen Dekoelementen verzieren.

Jetzt nur noch eine Kerze, ein Teelicht oder ein elektrisches Kerzchen in das Glas stellen und du hast ein wunderschönes Windlicht für die Adventszeit und darüber hinaus.

Waidhofen vor 100 Jahren

Aus der Stadtchronik des Jahres 1923

Österreich allgemein: Die Volkszählung am 7. März ergibt 6.534.742 Einwohner. 2022 wird die Zahl 9 Millionen erreicht. Eine Volkszählung 1920 war so schlecht vorbereitet, dass die Zahlen ohne Aussagekraft waren. Die Wahl zum Nationalrat am 21. Oktober bringt der Christlich-Sozialen Partei (heute ÖVP) 44,0 %, der SDAP (heute SPÖ) 39,6 % und dem „Dritten Lager“ (Großdeutsche, Landbund, etc.) 10,8 % der Stimmen. 1934 wird die SDAP verboten, es folgt der Bürgerkrieg und 1938 der „Anschluss“.



Franz Neuirth,
Bürgermeister von 1919 bis 1934

23. Februar: Teilung des Bürgerschaftsvermögens. Die Frage, ob den Besitzern so genannter Bürgerschaftshäuser auf das Bürgerschaftsvermögen ein gewisses Anrecht einzuräumen ist oder ob es Eigentum der Gesamtbevölkerung ist, hat schon früher Geister damit beschäftigt. So ließ schon Bürgermeister Niederleuthner ein neues Verzeichnis der Besitzer von Bürgerschaftshäusern anlegen.

Als er im Begriff stand, das Bürgerschafts-Zinshaus zu erbauen, tat er den Ausruf: „Wir bauen ein schönes Bürgerschaftszinshaus und das sollen sie sich wegtragen, wenn sie können“.

10. Mai: Elektrizitäts-Genossenschaft: Die Stadtgemeinde übernimmt die Haftung für ein Darlehen in Höhe von 425.000 österreichischen Papierkronen bzw. für einen entsprechenden Betrag in Goldkronen oder einer fremden Währung, welche die Thaya-Elektrizitäts-Genossenschaft m.b.H. mit Sitz in Japons für den Ausbau der Zentralen und der Hochspannungsleitungen vom Wirtschaftsverband der NÖ Sparkassen erhält. *Anm.: Die vollständige Elektrifizierung wird Mitte der 50er Jahre in Österreich abgeschlossen.*

13. Mai: Hoher Besuch des Bundeskanzlers Dr. Ignaz Seipel und des Vizekanzlers Dr. Frank, die nachmittags um 16.30 Uhr im Auto in Waidhofen ankommen. Nach kurzer Rast im Schloss Gudenus erscheinen die Gäste auf der Rathausstiege, wo Dr. Seipel eine Ansprache hält. Er erklärt den Zweck der Reise nach Prag, Paris, Berlin und Verona zur Besserung unseres Wirtschaftslebens, zur Entwertung der Krone, die zur gänzlichen Wertlosigkeit gesunken ist und zur Gewährung von Auslandskrediten. Vizebürgermeister Anton Pellet bedankt sich für den Besuch. Nach dem Nachtmahl im Hotel Tiefenböck erfolgt die Abreise der Herren um 21.00 Uhr mit dem Zuge. *Anm.: Die existenziellen Sorgen der jungen Republik Österreich bei Finanzen und Versorgung zwingen zu Bittgängen um Kreditgewährung ins Ausland, vor allem zum Völkerbund nach Genf. Der junge Staat kämpft bis 1938 ums Dasein.*

Am 17. Mai brennt die Bundesrealschule: Der Schaden wird mit 450 Millionen

Kronen beziffert. Durch eine Sammlung von Haus zu Haus durch Direktor Haberl, durch Versicherungszahlungen und einen Beitrag des Bundes werden 121.926.840 Kronen erbracht. Der Rest wird durch die Gemeinde und ein Darlehen der Sparkasse aufgebracht.

10. Juni: Vaterländische Kundgebung des „Selbstschutzverbandes Wien und NÖ“. 1.500 Mann und fünf Musikkapellen nehmen teil. In einer Ansprache von Bürgermeister Franz Neuirth werden der Schutz von Heim und Heimat und die Absage an den Klassenkampf hervorgehoben. Die Klassenversöhnung wird angestrebt. Bezirksleiter Prof. Miklasch verliest eine Resolution. *Anm.: Das bürgerlich-bäuerliche Österreich sucht seine Selbstbestimmung durch verstärkten Patriotismus und fürchtet den Sozialismus und den Klassenkampf, da in Ungarn und in Bayern 1919 kurz kommunistische Räterediktaturen nach sowjetischem Vorbild herrschten. Es beginnt die Militarisierung der Gesellschaft, die in den Bürgerkrieg führen wird.*

Am 24. Juli wird eine Verschönerungsabgabe beschlossen. Für die hier weilenden Sommerfrischler beträgt diese für eine Person bei 4- bis 14-tägigem Aufenthalt 15.000 Kronen, bei mehr



Aus 10.000 Kronen wird ab dem 1. Jänner 1925 ein Schilling

als 14 Tagen 25.000 Kronen. Ausländer und Juden haben die zehnfache Taxe zu entrichten. Die hiesigen Juden erhoben gegen diese Regelung Einspruch und die Verfügung wurde – weil ungesetzlich – aufgehoben. *Anm.: Ein Beispiel für den latenten Antisemitismus der Zwischenkriegszeit. 1922 erscheint Hugo Bettauers Roman "Die Stadt ohne Juden". Ein prophetischer Roman.*



Das Kriegerdenkmal für die Toten des 1. Weltkrieges

16. September: Weihe der Friedhofsglocken: Diese mussten seinerzeit an die Kriegsmetall-Sammelstelle abgegeben werden. Auf einer Glocke sind die Namen „Graf Gudenus Philipp“, „Sparkassenverein“, „Abg. Johann Haberl“, „Alois Drössler“, „Johann Gauckel“ und „Karl Roth“ eingegossen. Sie spendeten je 100.000 Kronen. Die zweite Glocke trägt die Inschrift „Waidhofen“ und die Namen der zwölf eingepfarrten Ortschaften.

30. Oktober: Auflassung der Forstschule: Sie war schon am 31. August beschlossen worden, da die Herrschaftsbesitzer die Zahlungen nicht mehr leisten wollten und für Absolventen keine Aussicht auf Anstellung bestand. Die Grundherrschaften können sich keine Förster mehr leisten. *Anm.: Ein Beispiel für den Niedergang des Adels, der seine Position aus der Monarchie nicht mehr in die Republik retten kann. Aus der Forstschule wird ab 1924 das Postamt. 1922 wird die Idee eines Kriegerdenkmals geboren, 1926 ist es an der Ostseite der Pfarrkirche vollendet.*

Anm.: In all den Jahren nach 1920, als es in vielen Orten Österreichs – auch in Waidhofen – ein Notgeld gab, findet sich in der Stadtchronik kein einziger Hinweis.

Beispiel für die Entwertung unseres Geldes:

Am 1. Jänner 1923 war eine Goldkrone 14.250 Papierkronen wert.

1916:	1,40
1920:	39,03
1921:	101,84
1922:	1.190
1923:	14.250

Mag. Dr. Erwin Pöppel



Stadtchronist
Mag. Dr. Erwin Pöppel

Seit 23 Jahren sind die Chroniken unseres Stadtchronisten Mag. Dr. Erwin Pöppel ein fixer Bestandteil der Stadtnachrichten. Er plaudert in einzigartiger Weise über interessante, launige und amüsante Anekdoten aus der Waidhofner Geschichte.



Das neue Feuerwehrhaus 1923



Das neu erbaute Lagerhaus



Neuigkeiten aus dem Landesklinikum

Welttag der Patientinnen- und Patientensicherheit

Auch im Landesklinikum Waidhofen an der Thaya wurde dieser Thementag für umfangreiche Informationen über Infektionsvermeidung, Medikationssicherheit sowie die Patientinnen- und Patientensicherheit in der Kommunikation zum Anlass genommen.

Vorgestellt wurde eine neue Kommunikationsunterstützung für den Notfall: klar, übersichtlich und leicht verständlich ist es künftig dem Gesundheitspersonal



Fotocredit: LK Waidhofen an der Thaya

Dr. Armin Kroat, Sonja Schindler (kfm. Standortleiterin), Doris Fidi (Bereichsleitung Pflege), Marianne Dacho, Dr. Roland Böhm und Barbara Lehner am Infostand.

möglich, mit jenen Patientinnen und Patienten zu kommunizieren, die keine oder nur begrenzte Deutschkenntnisse haben oder aufgrund ihrer Notsituationen in ihrer gewohnten lautsprachlichen Kommunikation erheblich eingeschränkt sind.

Ein Jahr Zentrum für Altersmedizin

Die stationäre Einrichtung mit mittlerweile 40 Betten richtet sich an Patientinnen und Patienten über dem 65. Lebensjahr, die durch akute oder auch chronische Erkrankungen in ihrer Selbstständigkeit im Alltag eingeschränkt sind. Ziel der Behandlung ist der Erhalt bzw. die Verbesserung der Lebensqualität mit der Konsequenz einer selbständigen Lebensführung in den eigenen vier Wänden.

Bereits bei der Aufnahme wird durch ein definiertes Testverfahren eine genaue Abbildung der Probleme und Defizite des alten Menschen erstellt. Danach orientiert sich der Behandlungsplan mit Gruppentherapien (Gleichgewichts-, Ausdauer-, Kraft- bzw. Sensibilitätstraining, etc.) und Einzeltherapien zur Verbesserung der Mobilität und Gangsicherheit. Auch die Gemeinschaft an sich fördert das subjektive Wohlbefinden und trägt dazu bei, dass sich im besten Fall die Patientin oder der Patient zuhause selbst wieder mehr zutraut und damit auch mehr Lebensfreude erfährt.



Multidisziplinär. Das Team des Zentrums für Altersmedizin.

Bis Ende September 2023 waren 212 Patientinnen und Patienten stationär in Behandlung. Altersdurchschnitt 81,5 Jahre, durchschnittliche Verweildauer 25 Tage.

FH-Studium (Vollzeit) Gesundheits- und Krankenpflege in Horn

Im März 2024 startet an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege in Horn ein 6-semesteriger Bachelor-Studiengang „Gesundheits- und Krankenpflege“. Die Ausbildung richtet sich sowohl an Maturantinnen und Maturanten als auch an Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger.

Folgende Spezialisierungen sind möglich:

- Pflege von Kindern und Jugendlichen
- Pflege im Unfall- und Neurorehabilitationsbereich
- Onkologische Pflege
- Pflege in Krisenzeiten/Krisengebieten

Bewerbung unter: www.imc.ac.at

...einfach
scannen!



Rotes Kreuz Wolfgang Kasses feiert Jubiläum

Seit unglaublichen 40 Jahren ist Wolfgang Kasses bereits beruflicher Mitarbeiter an der Rot-Kreuz Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya. Dieses Jubiläum wurde im Rahmen eines Festaktes in Grafenegg mit dem Präsidium, der Landesgeschäftsführung, dem Betriebsrat, der Bezirksstellenleitung und der Bezirksstellengeschäftsführung gefeiert. „Wir schätzen deine entspannte Art, deine Erfahrung und deine hohe Kompetenz im Bereich der Ausbildung. Danke für die letzten 40 Jahre. Und unterstütze das Rote Kreuz Waidhofen bitte weiterhin mit vollem Engagement“, freuen sich Bezirksstellengeschäftsführer Bernhard Schierer und Bezirksstellenleiter Günter Stöger auf die weitere Zusammenarbeit.



Landesgeschäftsführer Thomas Wallisch, Bezirksstellengeschäftsführer Bernhard Schierer, Bezirksstellenleiter Günter Stöger, Maria Kasses, Wolfgang Kasses und Präsident Josef Schmol bei der Feier in Grafenegg.

...einfach
engagiert!



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Gib dein Bestes – spende Blut.

Dienstag, 12. Dezember: 14.00–15.30 Uhr und 16.30 bis 20.00 Uhr.

Rotes Kreuz Bezirksstelle – Waidhofen an der Thaya, Moritz Schadekgasse 30a

Niederösterreich hilft!



Mein Land

NÖ PFLEGE- UND BETREUUNGSSCHECK

Für pflegebedürftige Menschen,
zu Hause betreut.

**1.000 EURO FÖRDERUNG pro
pflegebedürftiger Person!**

www.noef.gv.at

Jetzt informieren
und für das
Kalenderjahr 2023
online beantragen!



Brandheiß

News von der Freiwilligen Feuerwehr



Übungseinsatz. Ein fiktiver Brand bei der Firma Henkel stellte die Feuerwehrmänner der sechs Gemeindefeuerwehren vor gemeinsame Herausforderungen.

Gemeindeübung mit sechs Feuerwehren bei Firma HENKEL

Ein Brand bei der Fa. Henkel Beiz- und Elektropolier-technik Betriebs GmbH war die Annahme für eine gemeinsame Übung der Freiwilligen Feuerwehren Waidhofen an der Thaya, Altwaidhofen, Hollenbach, Matzles, Puch und Ulrichschlag. Die Feuerwehr Waidhofen an der Thaya war dabei mit Tanklöschfahrzeug, Drehleiter, Kommandofahrzeug, Wechselladefahrzeug mit Wechselladeaufbau-Atemluft und 13 Mitgliedern im Einsatz.

Unter den Augen von Bürgermeister Josef Ramharter, Abschnittsfeuerwehrkommandant Christian Panagl und weiteren Beobachtern wurden die Aufgaben der Übung bravourös abgearbeitet. Neben dem Löschen des Brandes, der bereits durch die Außenhaut gedungen war, und dem Schützen der angrenzenden Gebäudeteile stand vor allem die Menschenrettung durch Atemschutztrupps im Fokus.

Auszeichnung für Gerald Bartl und Markus Hauer

Beim Bezirksfeuerwehrtag am 13. Oktober in Pfafenschlag wurde Gerald Bartl (FF Brunn) mit dem Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 3. Stufe und Markus Hauer (FF Matzles) mit einer Medaille des Landes Niederösterreich für Katastropheneinsatz ausgezeichnet.

Es gratulierten Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Bezirksfeuerwehrkommandant Manfred Damberger, 2. Präsident des NÖ Landtages Gottfried Waldhäusl, Landesrat Ludwig Schleritzko, Bezirkshauptfrau-Stellvertreter Johannes Tüchler, Feuerwehrviertelskommandant Erich Dangel und Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Kurt Liball.



Copyright: BFK Waidhofen an der Thaya

...einfach
ausgezeichnet!

ADVENTZEIT

Freut euch auf **fideles Programm in der Vorweihnachtszeit** – mit Christbaumverkauf, Handwerkskunst und Lustiges für lachende Kinderaugen – es wird auch im Advent wieder **Gewinnspiele** geben!

Shop, Eat & Smile im THAYAPARK

Alle **SHOPS, NEWS+EVENTS**
auf www.thayapark.at



THAYAPARK

Alles was ich mag!



FR., 08. DEZ.
Wir haben von
10 - 18 UHR
für euch geöffnet!

Innenminister Gerhard Karner zu Besuch



Michael Litschauer, Herbert Pfeiffer, NR Lukas Brandweiner, BR Viktoria Hutter, Bgm. Josef Ramharter, NR Martina Diesner-Wais, Otto Nehrer, Markus Koller und Harald Zimmerl hießen Innenminister Gerhard Karner in ihrer Mitte herzlich willkommen.

Im Zuge seines „Niederösterreich-Tages“ am 26. September besuchte Innenminister Gerhard Karner auch die Feuerwehr Waidhofen an der Thaya. Bei einem Rundgang durch das Feuerwehrhaus samt

Einsatzzentrale, Ausbildungsräumen und Fahrzeughalle informierten Otto Nehrer, Herbert Pfeiffer, Markus Koller und Harald Zimmerl über die aktuellsten Einsätze, Ausbildungsschwerpunkte sowie die neuesten

Gerätschaften. „Um die Ausrüstung auf dem Stand der Technik zu halten, bedarf es großer finanzieller Anstrengungen. Nur durch die Kooperation von Bund, Ländern und Gemeinden sind diese für die Sicherheit der Bevölkerung so wichtigen Investitionen zu stemmen“, so der Innenminister, der sich insbesondere von der neuen Drehleiter und dem Wechselladeaufbau Atemschutz beeindruckt zeigte.

Karner bedankte sich bei den Anwesenden – stellvertretend für alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr – für deren täglichen Einsatz für die Sicherheit der Menschen und die gute Zusammenarbeit aller Blaulichtorganisationen mit dem Innenministerium.

...einfach bedanken!

Feuerwehrjugendmitglied wechselt in den Aktivstand

Am 24. Oktober konnte Tobias Gegenbauer von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand der Feuerwehr Waidhofen an der Thaya überstellt werden.

Die Kameraden hießen Tobias herzlich in der Mannschaft willkommen. Kommandant Christian Bartl und Karl Prokupek, Leiter des Verwaltungsdienstes, überreichten ihm seinen neuen Einsatzhelm. Mit dieser Überstellung konnten die nächsten Lorbeeren für die tolle Jugendarbeit geerntet werden.



EP: Elektro Morscher GmbH
Electronic Partner

3830 Waidhofen/Thaya, Bahnhofstr. 1-7

Tel. 02842/51900-0 | e-mail: office@elektro-morscher.at



Sozialstation
Waidhofen an der Thaya
Bahnhofstraße 18

**Betreuen und Pflegen
zu Hause, Beratung:**
Mo, Di, Do 11 bis 12 Uhr
DGKP Bettina Kiefl
M: 0676/83 84 42 06

Rat & Hilfe
T: 02842/20230 oder
M: 0676/838 44 73 92
Familien-, Paar- und
Einzelberatung,
Jugendberatung

Suchtberatung
M: 0676/838 44 88 337
kostenlos und vertraulich

Psychosoziale
Beratung/Hilfestellung,
Psychotherapie für suchtmittel-
abhängige oder
gefährdete Menschen und
deren Angehörige



Die Sprechtag des KOBV für
Wien, NÖ und das Burgenland
bieten den Menschen mit
Behinderung die Möglichkeit,
sich über sämtliche sozialrecht-
liche Belange zu informieren.

Sprechtag
jeden 2. und 4.
Dienstag im Monat
von 9.00 bis 10.30 Uhr in der
Kammer für Arbeiter und
Angestellte NÖ, Thayastraße 5

**Persönliche Beratungen
sind nur nach vorheriger
telefonischer
Terminvereinbarung
unter 01/406 15 86 – 47 DW
möglich.**



Standort Waidhofen an der Thaya
Böhmstraße 30
3830 Waidhofen an der Thaya
(Ruby-Passage)
www.fbww.at – office@fbww.at

**Kostenlose und vertrauliche
Beratung für Frauen &
Mädchen** bei persönlichen
Krisen, familiären Problemen,
sozialen Angelegenheiten
oder Fragen zur Existenzsi-
cherung. Terminvereinbarung:
02842/24132 oder 02822/52271.

Derzeit zusätzlich
Telefonberatung Mo, Di, Do, Fr
9–12 Uhr unter 02822/52271.
**Telefonische Migrantinnen-
beratung** Montag 9–12 Uhr
unter 0664/88141821.

**Frauenbüro bei Fragen rund
um Arbeit, Weiterbildung &
Jobsuche:**
Jeden Mittwoch 8–12 Uhr. Ohne
vorherige Terminvereinbarung.
Kontakt: 0664/5056116.



Info & Vermittlung
von Hauskrankenpflege,
Heimhilfe, Notruftelefon,
Heilbehelfen und
Angehörigenberatung
M: 0676/8676 oder
W: www.noel-volkshilfe.at



**Hilfswerk
Thayatal**

Hilfe und Pflege daheim
T: 059249/57910

Kinder, Jugend und Familie
T: 02822/54222

www.hilfswerk.at

Bahnhofstraße 25
3830 Waidhofen an der Thaya

**ÖZIV SUPPORT
Coaching**

unterstützt Menschen mit
Körper- und/oder Sinnesbehin-
derungen sowie chronischen
Krankheiten und besonderen
Schwierigkeiten auf dem
Arbeitsmarkt. Die Unterstüt-
zungsleistung wird zur Gänze
vom Sozialministeriumservice
finanziert und kann daher
kostenlos in Anspruch
genommen werden.
Es wird um telefonische Termin-
vereinbarung gebeten!

Beratungsstelle
Waidhofen an der Thaya
Gymnasiumstraße 3 / 403
3830 Waidhofen an der Thaya
Monika Kloiber
Tel: 0664/881 04 008
E: monika.kloiber@oeziv.org



Stillberatung & Mutter-Eltern-Beratung

Stillberatung:

Jeden 1. Donnerstag im Monat,
von 13.00 bis 14.00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat,
von 8.30 bis 9.30 Uhr

Jeden 3. Donnerstag im Monat,
von 8.30 bis 9.30 Uhr

Jeden 4. Donnerstag im Monat,
von 8.30 bis 9.30 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung:

Jeden 1. Donnerstag im Monat,
von 14.00 bis 15.00 Uhr

Babytreff:

Jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat,
jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr

Kleinkindertreffen:

Jeden 3. Donnerstag im Monat,
jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt:

Mutterberatungsstelle, Landes-
klinikum Waidhofen (ehem. Personal-
wohnhaus) rechte Glastür, 2. Stock



UNSER HEER

Berufsinfotag

Informieren Sie sich über die örtli-
chen Jobchancen beim Bundesheer
beim Berufs-Info-Tag des Aufklä-
rungs- und Artilleriebataillons 4
in der Radetzky-Kaserne Horn
24. Nov. 2023, 17.00 – 20.00 Uhr

Anmeldung bis 22. November 2023:

T: 050201 31 31603 bzw.

per E-Mail: aab4@bmlv.gv.at



...einfach
scannen!

Tagesstätte Zuversicht sucht Zivildienstler

Schon 50 Zivildienstler haben in
der Tagesstätte Zuversicht ihren
Dienst versehen. Für April und
Juli 2024 können sich noch junge
Männer melden.

Sei dabei, um einen wertvollen

Beitrag für unsere
Gesellschaft zu leisten!

Wir freuen uns auf deine

Kontaktaufnahme!

www.zuversicht.at

tagesstaette@zuversicht.at

Für Ihre **X**undheit



Damit die Vorfreude nicht schwer im Magen liegt

Die Vorweihnachtszeit stellt mit
ihren kulinarischen Verlockungen
besondere Anforderungen an unsern
Verdauungstrakt. Arzneipflanzen
aus der Apotheke können das Ver-
dauungssystem unterstützen – wie
z.B. Artischocke, Pfefferminze, Tau-
sendgüldenkraut, Wermutkraut oder
Fenchel. Im persönlichen Gespräch
beraten Sie Ihre Apothekerinnen und
Apotheker, welches Präparat für Ihre
Beschwerden am besten geeignet
ist und was Sie bei der Anwendung
beachten müssen.

Sobald zwei oder mehrere Arznei-
mittel gleichzeitig eingenommen
werden, ist Vorsicht geboten! Das
eine Medikament kann die Wirkung
eines anderen beeinflussen und die-
ses verstärken, abschwächen oder
sogar aufheben. Apothekerinnen
und Apotheker stehen für Medika-
mentensicherheit und klären Sie im
Rahmen eines persönlichen Bera-
tungsgesprächs detailliert über die
Wirkung Ihrer Medikamente sowie die
Vermeidung von möglichen Risiken,
Neben- und Wechselwirkungen auf.
Nutzen Sie diese Möglichkeit!

Herzlichst Ihr

Mag. Pharm. Erwin Pusch
Apotheker aus Waidhofen

Erste anwaltliche Auskunft

Die von der Rechtsanwaltskam-
mer eingerichtete unentgeltliche
„Erste anwaltliche Auskunft“ wird von
Rechtsanwälten in Waidhofen an der
Thaya an folgenden Tagen erteilt:

14. Dezember 2023

Dr. Mario NOE-NORDBERG

02842/525 70

8.00 bis 9.00 Uhr

Nur gegen Voranmeldung.

www.raknoe.at

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at

Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52

3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26

3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71

3830 Waidhofen/Thaya,
Franz Steuer-Strasse 3

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**



Ärzte

18. November 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

19. November 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

25. November 2023
Dr. Frank / Waidhofen
02842 / 542 20

26. November 2023
Dr. Pallisch / Gr. Siegharts
02847 / 403 33

2. Dezember 2023
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 241 79

3. Dezember 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

8. Dezember 2023
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60

9. Dezember 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

10. Dezember 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

16. Dezember 2023
Dr. Frank / Waidhofen
02842 / 542 20

17. Dezember 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

23. Dezember 2023
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60

24. – 26. Dezember 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 522 12

30. Dezember 2023
Dr. Neugebauer /
Dobersberg
02843 / 2224

31. Dezember 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

Ärzte-Urlaub

Dr. Höpfl:
23. & 24. November 2023
7. Dezember 2023

Dr. Eisen:
27. Dezember 2023

Dr. Brunner:
22. Dezember 2023

Dr. Frank:
24. bis 31. Dezember 2023



Apotheken

18. bis 24. November 2023
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß Siegharts
02847 / 2419

**25. November bis
1. Dezember 2023**
Apotheke
„Zum schwarzen Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

2. bis 8. Dezember 2023
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236

9. bis 15. Dezember 2023
Apotheke
„Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

16. bis 22. Dezember 2023
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß Siegharts
02847 / 2419

23. & 24. Dezember 2023
Apotheke
„Zum schwarzen Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

25. Dezember 2023
Apotheke
„Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57



Apotheken

26. Dezember 2023
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß Siegharts
02847 / 2419

27. bis 29. Dezember 2023
Apotheke
„Zum schwarzen Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

30. & 31. Dezember 2023
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236



Zahnärzte

jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr

18. & 19. November 2023
Dr. Bergmann / Schrems
02853 / 765 20

25. & 26. November 2023
Dr. Blufstein / Arbesbach
02813 / 7270

2. & 3. Dezember 2023
Dr. Börner / Gr. Siegharts
02847 / 222 10

8. bis 10. Dezember 2023
Dr. Schwägerl-
Türschenreuth / Zwettl
02822 / 529 68

16. & 17. Dezember 2023
DDr. Bilek / Hoheneich
02852 / 518 60

23. & 24. Dezember 2023
Dr. Zaidan /
Kirchberg am Walde
02854 / 611 11

25. & 26. Dezember 2023
Dr. Khemiri / Schwarzenau
02849 / 271 41

30. & 31. Dezember 2023
Dr. Fietz / Zwettl
02822 / 535 68



Tierärzte

Bitte um telefonische
Vereinbarung!

**Praxis für
Klein- und Großtiere**
Ziegelofenweg 2
Waidhofen an der Thaya

Michael Steininger
0664 / 114 43 99



Wasser- versorgung

Bei technischen
Gebrechen an
öffentlichen Wasser-
entnahme-
Einrichtungen
(Rohrbruch, defekte
Absperrhähne, ...)
wenden Sie sich bitte an:
0664 / 314 57 60



Bestattung

Bei Sterbefällen wenden
Sie sich bitte an:
02842 / 503-22 oder
0664 / 314 57 61



Feuerwehr

**Diensthabende
der Feuerwehr**
Waidhofen an der Thaya
Offizier vom Dienst (OvD)
02842 / 522 22-22

...einfach
sicher!